

institut für wohnbau

i_w

vorlesung wohnbau plus

wis 2016

wohnen mit kindern



Wohnen mit Kindern:

1. Definitionen von Kindheit und Jugend
2. Einstellungen zu Kindern und pädagogische Konzepte
3. räumliche Aspekte:
 - 3.1. Kinder in privaten Haushalten
 - 3.2. Kinder in Institutionen
 - 3.3. Wohnen und Lernen



Wohnen mit Kindern:

1. Definitionen von Kindheit und Jugend
2. Einstellungen zu Kindern und pädagogische Konzepte
3. räumliche Aspekte:
 - 3.1. Kinder in privaten Haushalten
 - 3.2. Kinder in Institutionen
 - 3.3. Wohnen und Lernen



„Odessa steps baby“, Filmstill aus: Panzerkreuzer Potemkin, Regie: Sergej Eisenstein 1925

Wickelkinder



Ausschnitt aus: „Auff Und Nidergang Des Mannlichen alters“, Holzschnitt von Marx Anton Hannas, 17. Jh.,

Grafische Sammlung Albertina, Wien



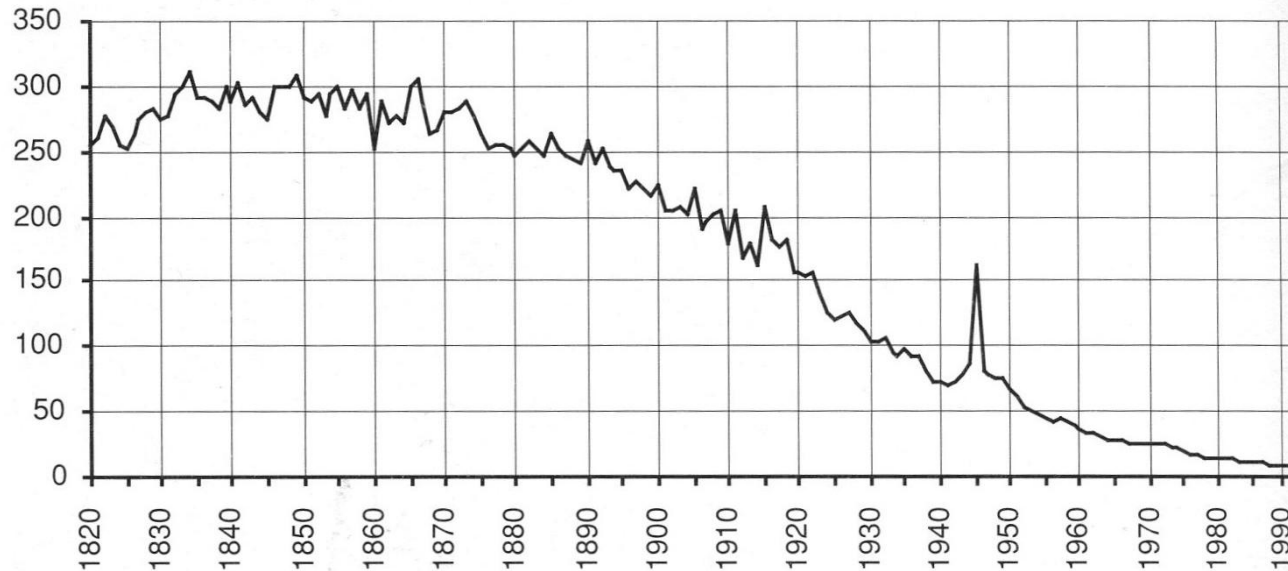
„Fatschenkind“ : Votiv-Gabe zur Erlangung einer leichten Geburt oder der Gesundheit des Kindes (katholischer Kontext), Wachsmodell 18. Jh.,

Oberhausmuseum Passau



Votivbild, süddeutsch, 1795

Säuglingssterblichkeit in Österreich, 1820 bis 1993 (pro 1000 Neugeborene)



Quellen: Richard Gisser, Daten zur Bevölkerungsentwicklung der österreichischen Alpenländer 1819 bis 1913, in: Geschichte und Ergebnisse der zentralen amtlichen Statistik in Österreich 1829 bis 1979. Beiträge zur Österreichischen Statistik 550 (1979) 403–424 und Tabellenanhang; Statistisches Handbuch für die Republik Österreich, laufende Jahrgänge.

Säuglingssterblichkeit in Österreich: 1820 starben über ein Viertel der Neugeborenen, 1990 nur mehr 0,7 % der Neugeborenen

Sandgruber, Roman: Ökonomie und Politik. Österreichische Wirtschaftsgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart, erschienen in der Reihe: Herwig Wolfram, (Hg.): Österreichische Geschichte, Wien 1995, S. 208, 495



Bürgerliches Familienleitbild: wenige Kinder, intensiv umsorgt in einer „verhäuslichten“, „pädagogisierten“ Kindheit

„Die Städtische Stube“, aus den "Bildern zum ersten Anschauungsunterricht für die Jugend", Farblithografie von Eduard Walther, 1890

Stadtmuseum München



Jean Jacques Rousseau (1762):

„Die Kindheit hat ihre eigene Weise zu sehen, zu denken und zu empfinden. Nichts ist unsinniger, als ihr die unsrige unterschieben zu wollen.“

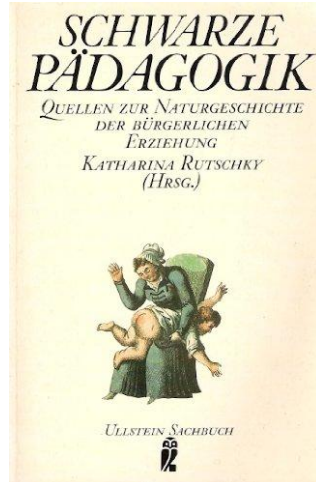
Rousseau, Jean Jacques: Emile oder Über die Erziehung, 2. Buch, Ausgabe Stuttgart 1978 S. 207 (Original 1762)

Jean Jacques Rousseau (1712 – 1778): Émile, ou De l'éducation, Erstausgabe Amsterdam 1762, Frontispiz der Ausgabe von 1782



Katharina Rutschky (1941 – 2010)

Foto: ap, o.D. (Ausschnitt)



Katharina Rutschky (Hg.):
Schwarze Pädagogik.
Quellen zur
Naturgeschichte der
bürgerlichen Erziehung,
Berlin 1977

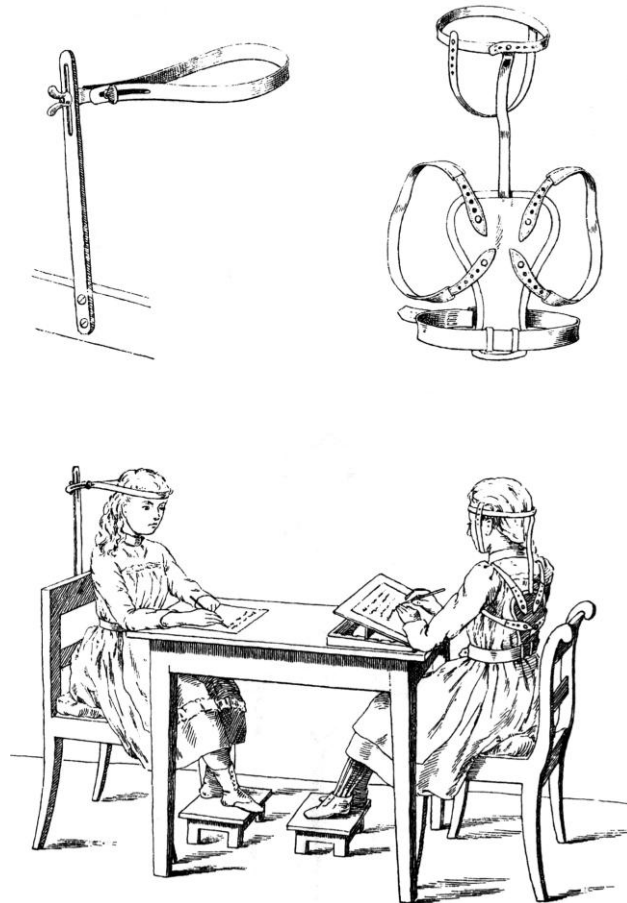


Alice Miller (1923 – 2010)

Foto: DPA, o. D. (Ausschnitt)



Alice Miller: Am Anfang war
Erziehung. 1. Auflage der
Taschenbuchausgabe
Frankfurt am Main 1983
(gebundene Ausgabe: 1980)



Moritz Schreiber: Porträt 1883, „Geradhalter“ für korrekte Sitzhaltung 1858



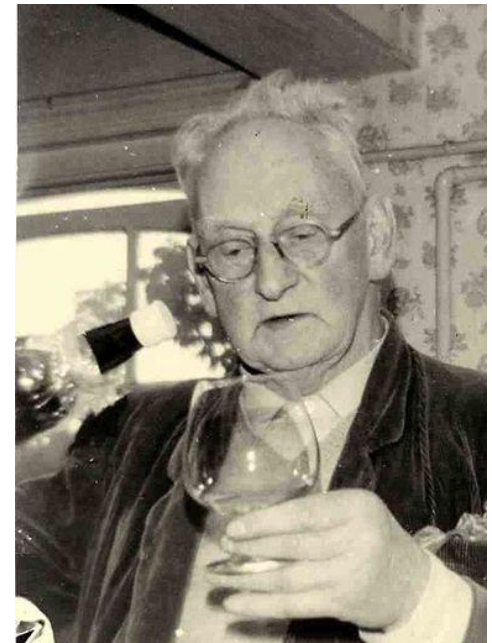
Monika Seifert (1932 – 2002):
„antiautoritäre Erziehung“

Foto-Quelle: Barbara Fadle, o. D.



Wilhelm Reich (1897 – 1957)
„Selbstregulierung“

Foto o. D. (Ausschnitt)



Alexander Sutherland Neill (1883 – 1973)
Summerhill: “go as you please school”

Foto o. D. (Ausschnitt)



Stufenalter der Frau und des Mannes, Entwurf: Fridolin Leiber, um 1900, Frankfurt a. M., Kunstverlag Eduard Gustav May



Spielzimmer für Knaben – Spielzimmer für Mädchen, Johann Michael Voltz 1823



Kinderzimmer für Buben und Mädchen, frühes 21. Jh.



höhere Bildung für die höheren Schichten

Foto: 2. Klasse eines deutschen Gymnasiums (Meldorf in Schleswig-Holstein) 1917/18

Vermittlung von Hütekindern in
Friedrichshafen, Ende 19. Jh.



Kinderarbeit: „Schwabenkinder“



Hütekind bei der Arbeit, Foto o.D.



Kinderarbeit in einem wallisischen Bergwerk, 1. Hälfte 19. Jh.



Kinderarbeit in einer Buntpapierfabrik in Aschaffenburg, 1858



Charles Dickens: Oliver Twist, zunächst als Fortsetzungsroman 1837-1839 erschienen, Illustration: „The Artful Dodger Teaches Oliver Twist to Pickpocket from the Rich“, Künstler: George Cruikshank



Heimarbeit: Frauen und Kinder bei der Anfertigung von Knallbonbons, Foto 1910

Aisha, 6, arbeitet auf
dem Fischmarkt von Gao
in Mali

Foto: UNICEF/NYHQ2013-
0163/Bindra



Kinderarbeit aktuell:

Im Jahr 2015 sind nach Schätzung von UNICEF, der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und der Weltbank **168 Millionen Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 17 Jahren** als Kinderarbeiter einzustufen

UNICEF - United Nations Children's Fund / Charbonneau, Ninja: Welttag gegen Kinderarbeit: Sechs Fragen und Antworten, 12.06.2015

1959: UN – Erklärung der Kinderrechte - (Declaration of the Rights of the Child)

Rechte der Kinder auf Schutz, Bildung, Gesundheitsversorgung, Unterkunft und gute Ernährung

Verbote von Gewalt in der Erziehung:

1979 in Schweden, 1983 in Finnland, 1987 in Norwegen

1989: UN – Kinderrechtskonvention - (Convention on the Rights of the Child):

-tritt 1990 in Kraft; sie wurde mittlerweile in fast allen Staaten der Welt ratifiziert

- 3-P-Konzept: protection – provision – participation

1989: Gewaltverbot in der Erziehung in Österreich (Kindschaftsrechts-Änderungsgesetz 1989)

Filler, Ewald: Vom „archaischen Züchtigungsrecht“ zum „absoluten Gewaltverbot“, o. D., publiziert auf: Gewaltinfo.at > Gewalt an Kindern, http://www.gewaltinfo.at/betroffene/kinder/gesetzliches_gewaltverbot.php [21.11.2015]

UNICEF: Homepage > who we are > About UNICEF > Our history, http://www.unicef.org/about/who/index_history.html [06.08.2015]



Zahlen der **UNICEF (United Nations Children's Fund)**– das **Kinderhilfswerk der UNO** (gegründet 1946):

2014 lebten geschätzte **230 Millionen Kinder** in Ländern und Gegenden, die von **bewaffneten Konflikten** betroffen sind

2013 starben **jeden Tag etwa 17.000 Kinder vor ihrem 5. Geburtstag**, größtenteils aus vermeidbaren Gründen und an behandelbaren Krankheiten:

Zu den häufigsten **Ursachen für den Tod von Kindern unter 5 Jahren** gehören:

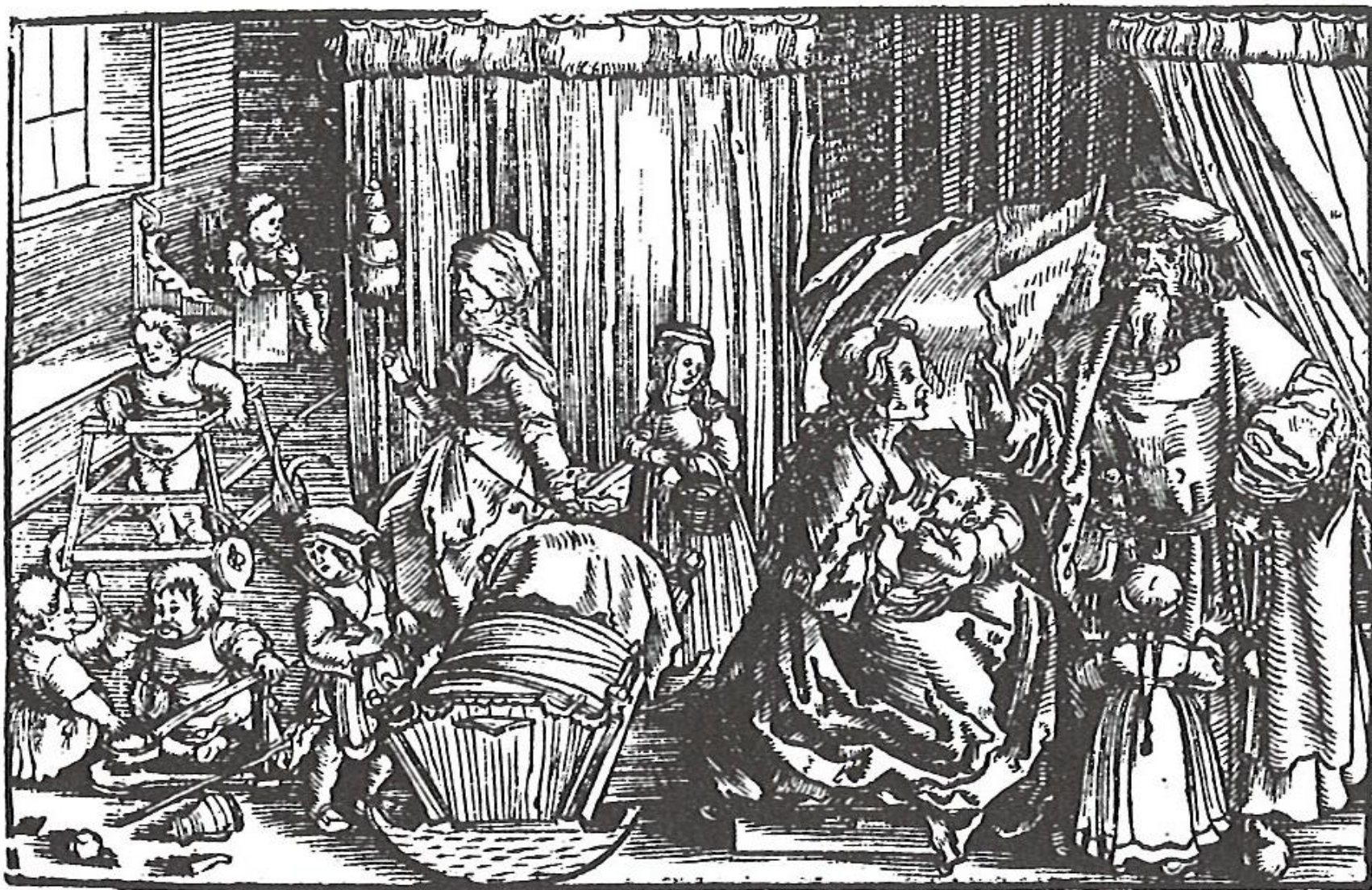
- **Komplikationen im Zusammenhang mit Frühgeburten (17 %)**
- **Lungenentzündung (15%),**
- **Komplikationen während der Geburt (11 %),**
- **Durchfall (9 %)**
- **Malaria (7 %).**
- **Unterernährung: fast die Hälfte der Todesfälle**

UNICEF Annual Report 2014 S. 3, 8

UNICEF / UN IGME: Child Mortality 2014 S. 1-2

Wohnen mit Kindern:

1. Definitionen von Kindheit und Jugend
2. Einstellungen zu Kindern und pädagogische Konzepte
3. räumliche Aspekte:
 - 3.1. Kinder in privaten Haushalten
 - 3.2. Kinder in Institutionen
 - 3.3. Wohnen und Lernen



Raum mit Kindern, Petrarcameister, Augsburg 1523



Ausschnitt aus: „Auff und Nidergang des mannlichen Alters“, Holzschnitt von Marx Anton Hannas, 17. Jh.

Grafische Sammlung Albertina, Wien

Vorformen der „Gehschule“



Ausschnitt aus einem Bild des Petrarcameisters, Augsburg 1523



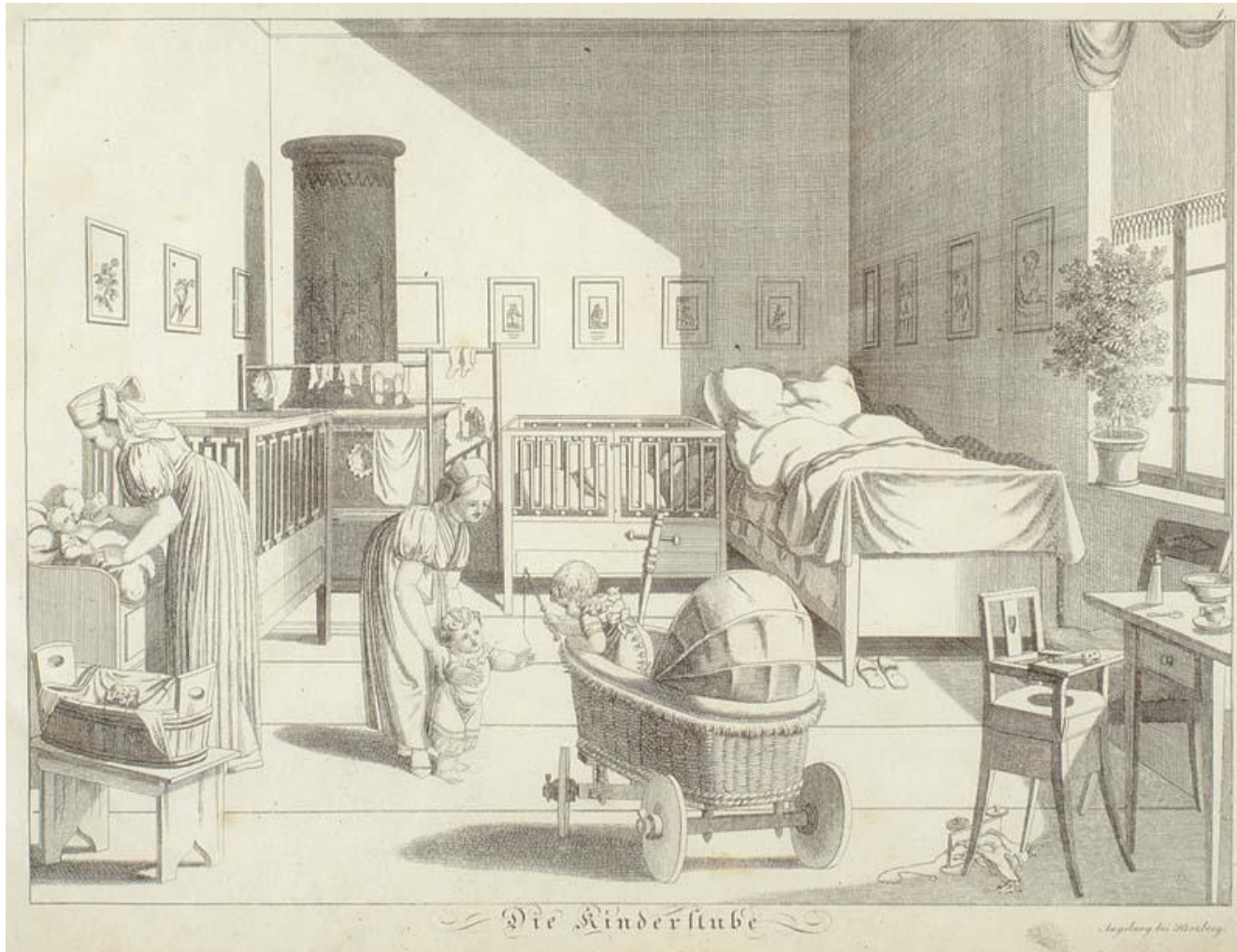
Alter Mann mit zwei Kindern, Italienische Schule,
Anfang 17. Jahrhundert, Ölgemälde

Hampel Auctions, München



Gängelband, um 1750 , Seidenatlas mit Goldstickerei und
Pailletten, Seidenfutter

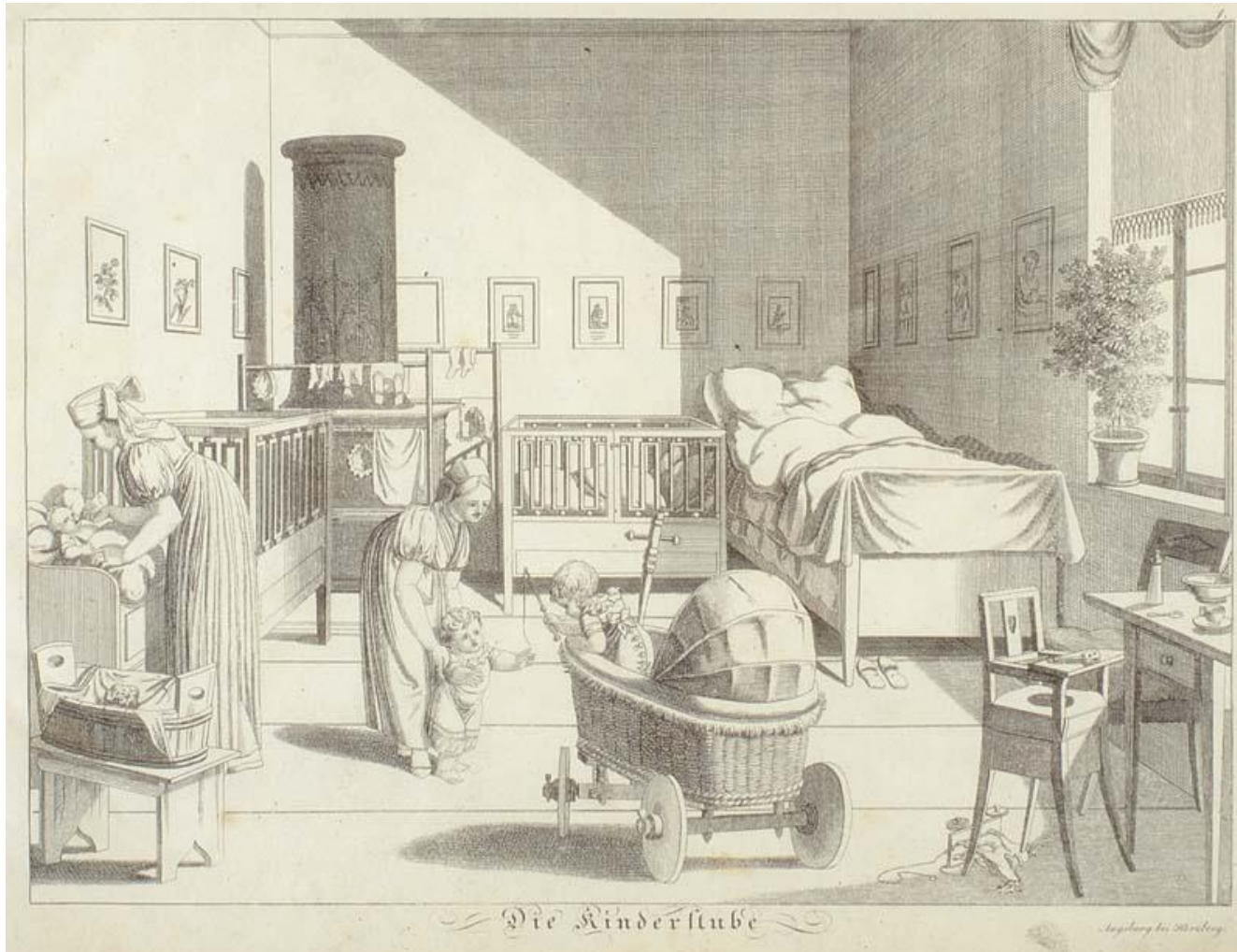
Ludwigsburg, Modemuseum im Residenzschloss



„Die Kinderstube“, Johann Michael Voltz 1823



Kindermöbel: „Rappelkiste“, Luigi Colani 1975



„Die Kinderstube“, Johann Michael Voltz 1823

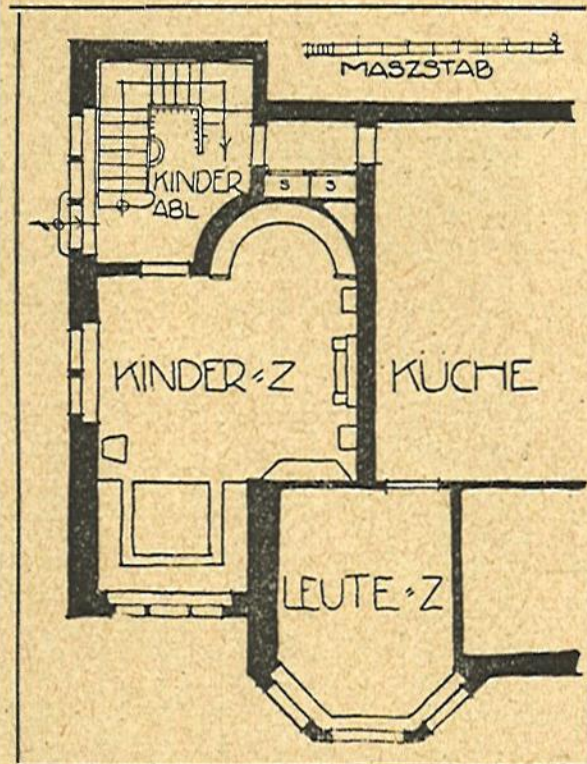


Abb. 166. Kinderspielzimmer

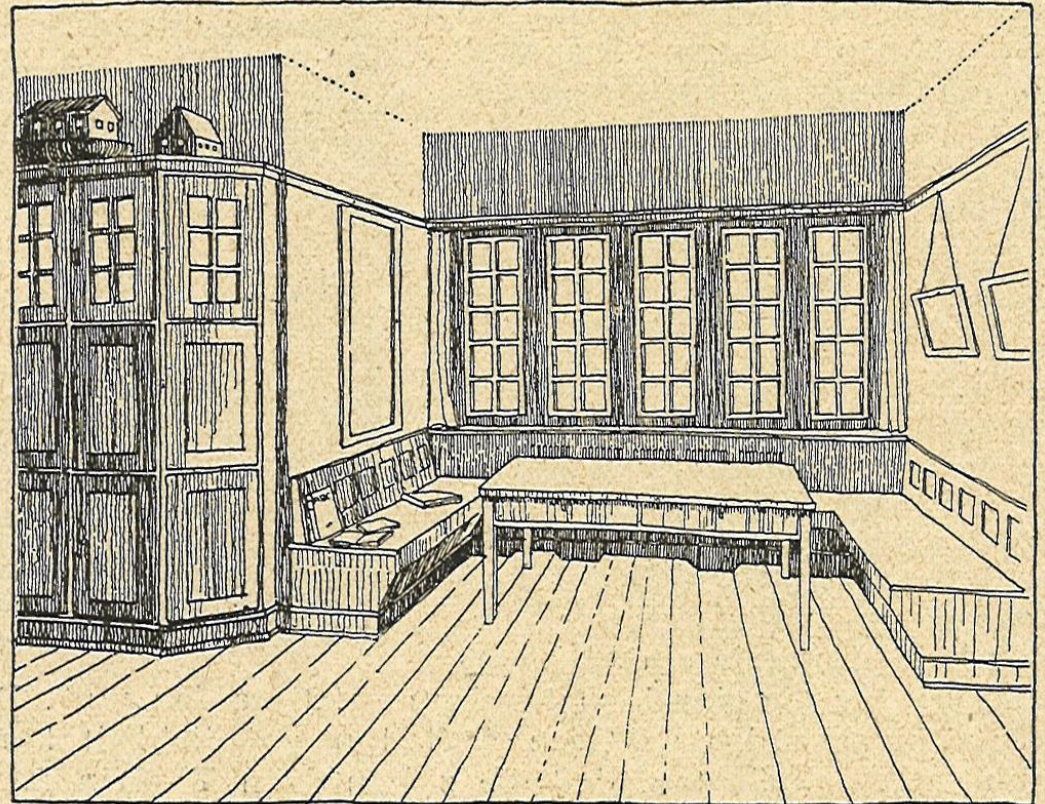


Abb. 167. Kinderspielzimmer

Entwürfe für Kinderzimmer, Hermann Muthesius: Wie baue ich mein Haus?, 3. Auflage München 1919

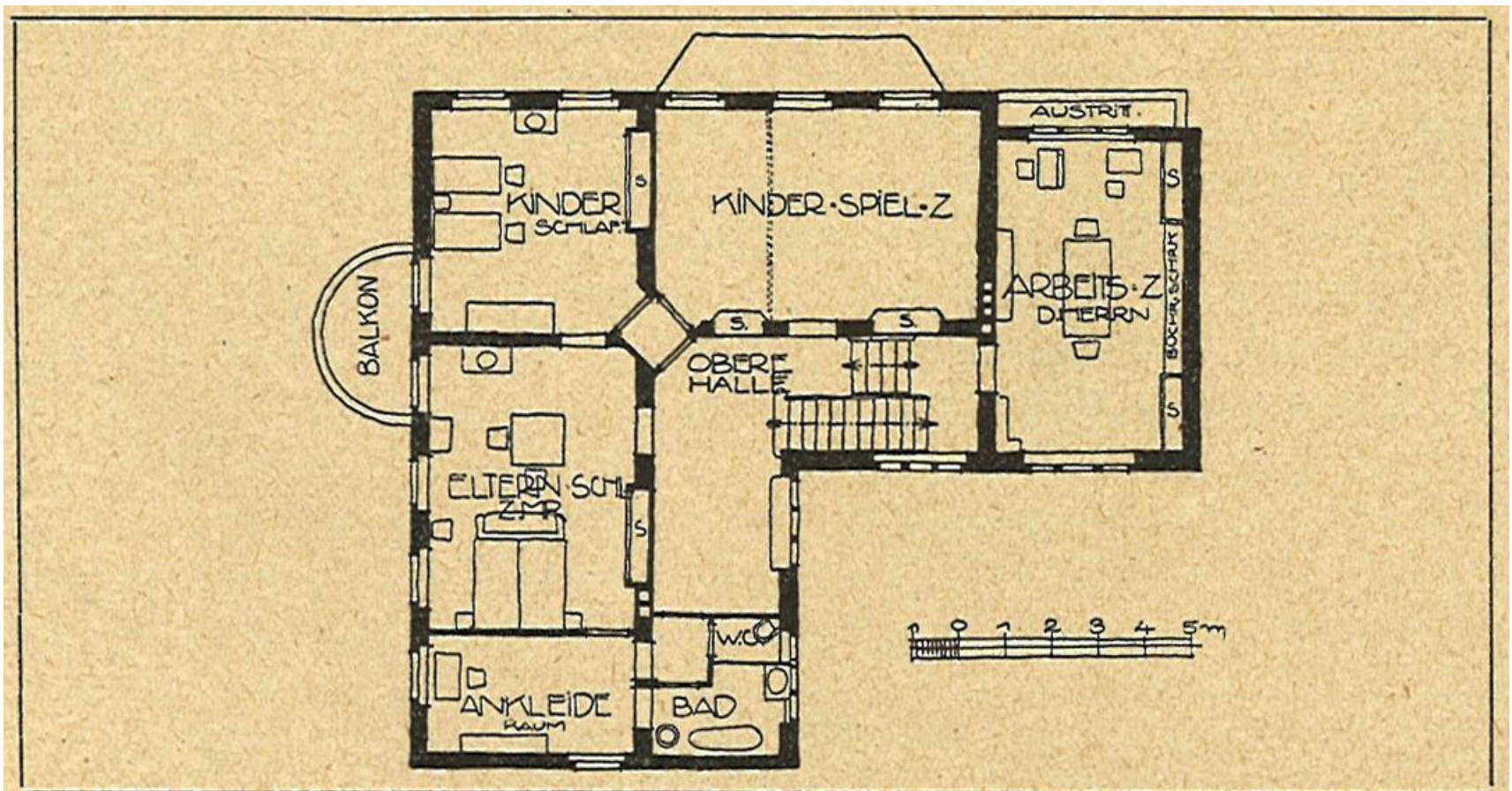
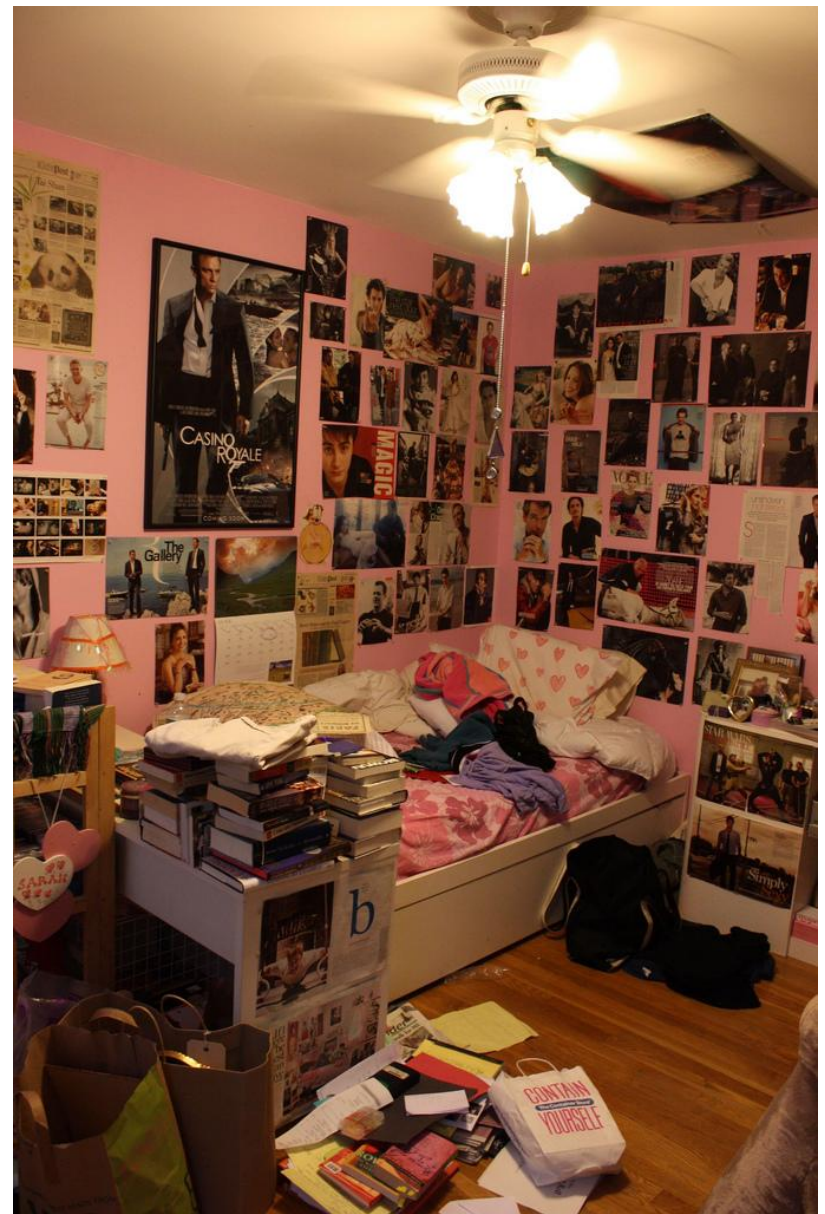
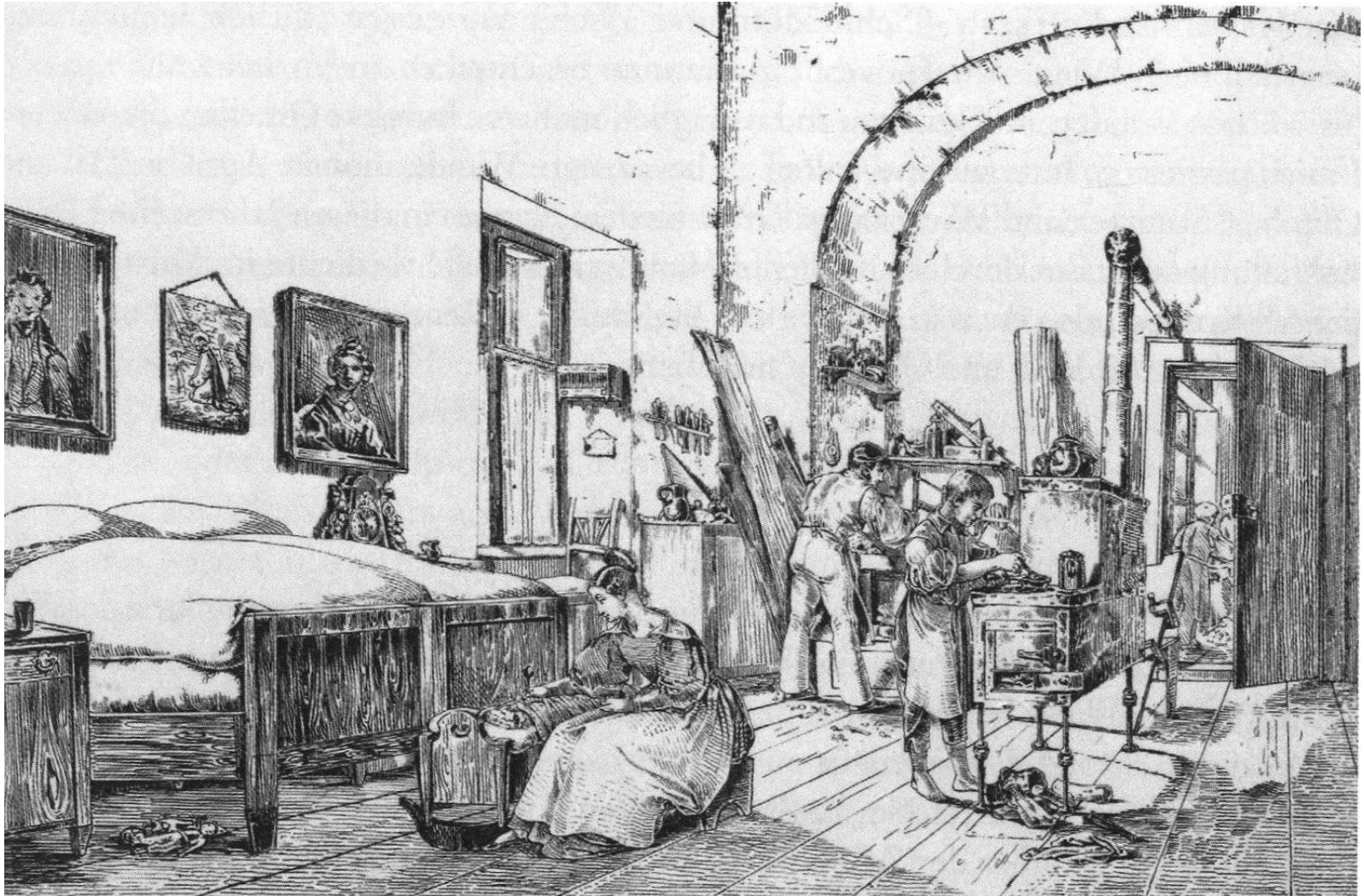


Abb.150. Schlafzimmersgeschoß mit aufteilungsfähigem Kinderzimmer

Entwürfe für Kinderzimmer, Hermann Muthesius: Wie baue ich mein Haus?, 3. Auflage München 1919

Jugendzimmer, Foto: SarahR8g, hochgeladen 2009





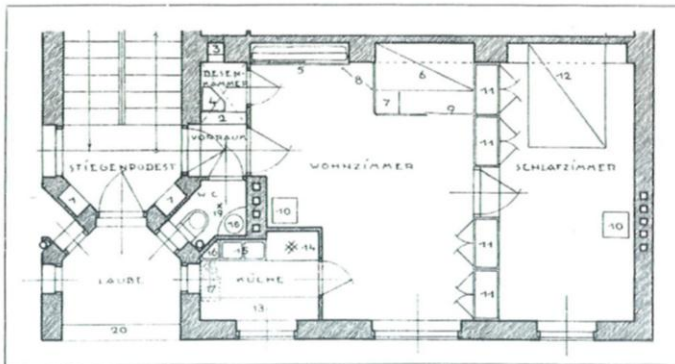
Wohn- und Arbeitsraum einer Tischlerfamilie, Wien, 1. Hälfte 19. Jh.



Zimmer-Küche-Wohnung für 9 Personen, Berlin um 1912

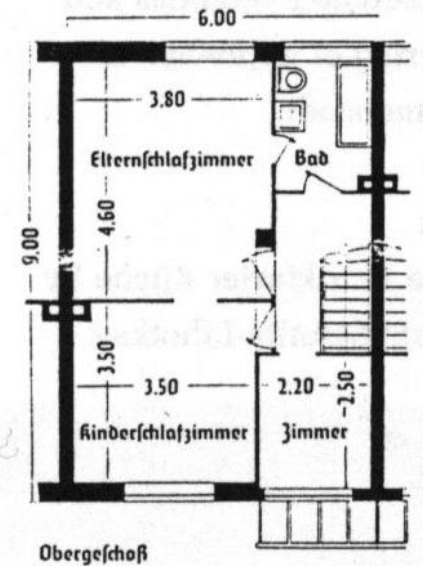
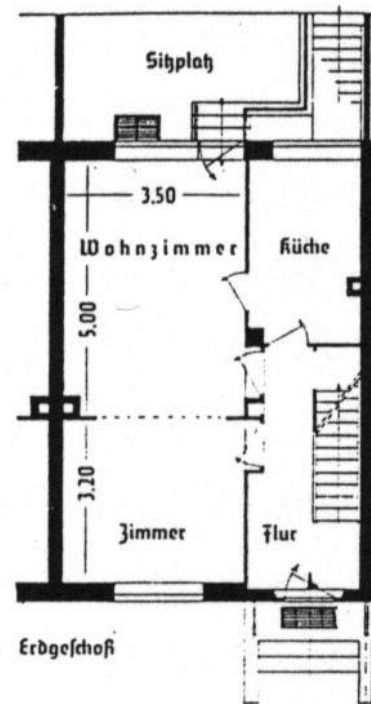


Photo: ZEITRAUM / © Petra Spiola



Planverfassung Architekt Anton Brenner. — Ausführung Wiener Stadtbauamt
Oben: Volkswohnhaus mit eingebauter Einrichtung
Unten: Grundriß des Wohnungstyps im Volkswohnhaus mit eingebauter Einrichtung

„Anton-Brenner-Wohnung“, Gemeindebau in Wien 15,
Anton Brenner 1924: ausklappbare Paravents für die
Betten der Kinder im Wohnzimmer,
Plan publiziert 1926, Foto: Zeitraum / Petra Spiola, o. D.



Reihenhäuser der Siedlung Römerstadt in Frankfurt a. M.,
Ernst May 1927-1929, einer von mehreren Haustypen



spielende Kinder in der Stadt

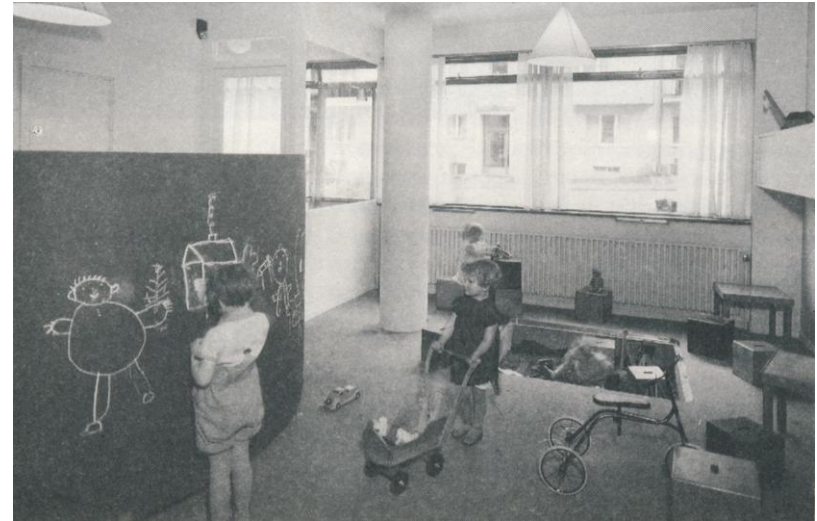
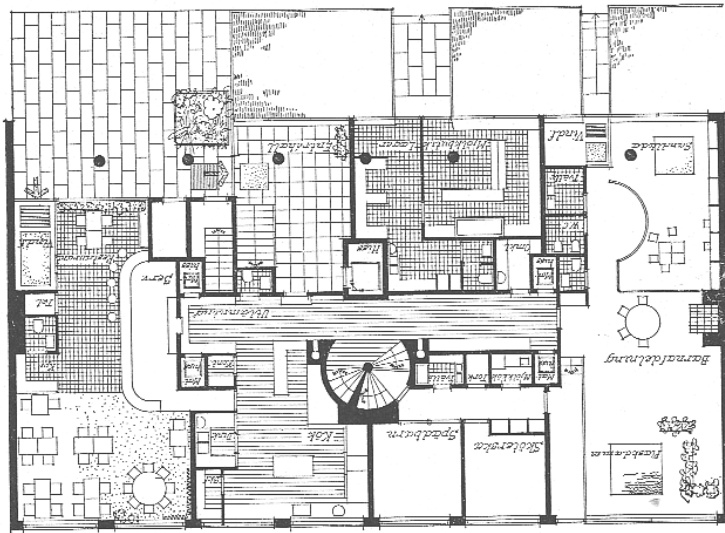
Foto o.D.



Gemeindebau Rabenhof, Wien 3,
Heinrich Schmid und Hermann Aichinger, 1925 – 1928,
Planschbecken im großen Hof

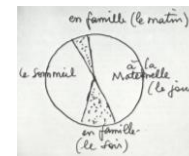
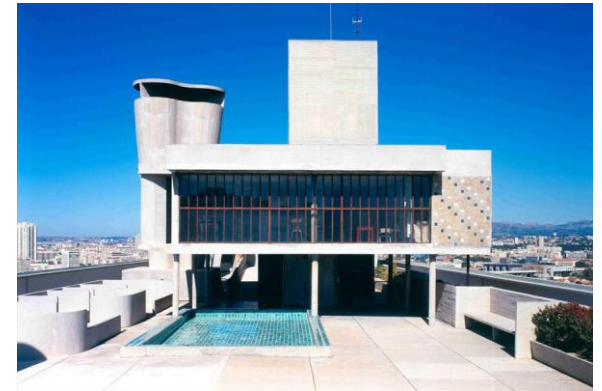


Gemeindebau Sandleitenhof, Wien 16,
Emil Hoppe, Otto Schönthal, Franz Matuschek, Siegfried
Theiß, Hans Jakssch, Franz Krauß, Josef Tölk, 1924-1928,
Kinderhort



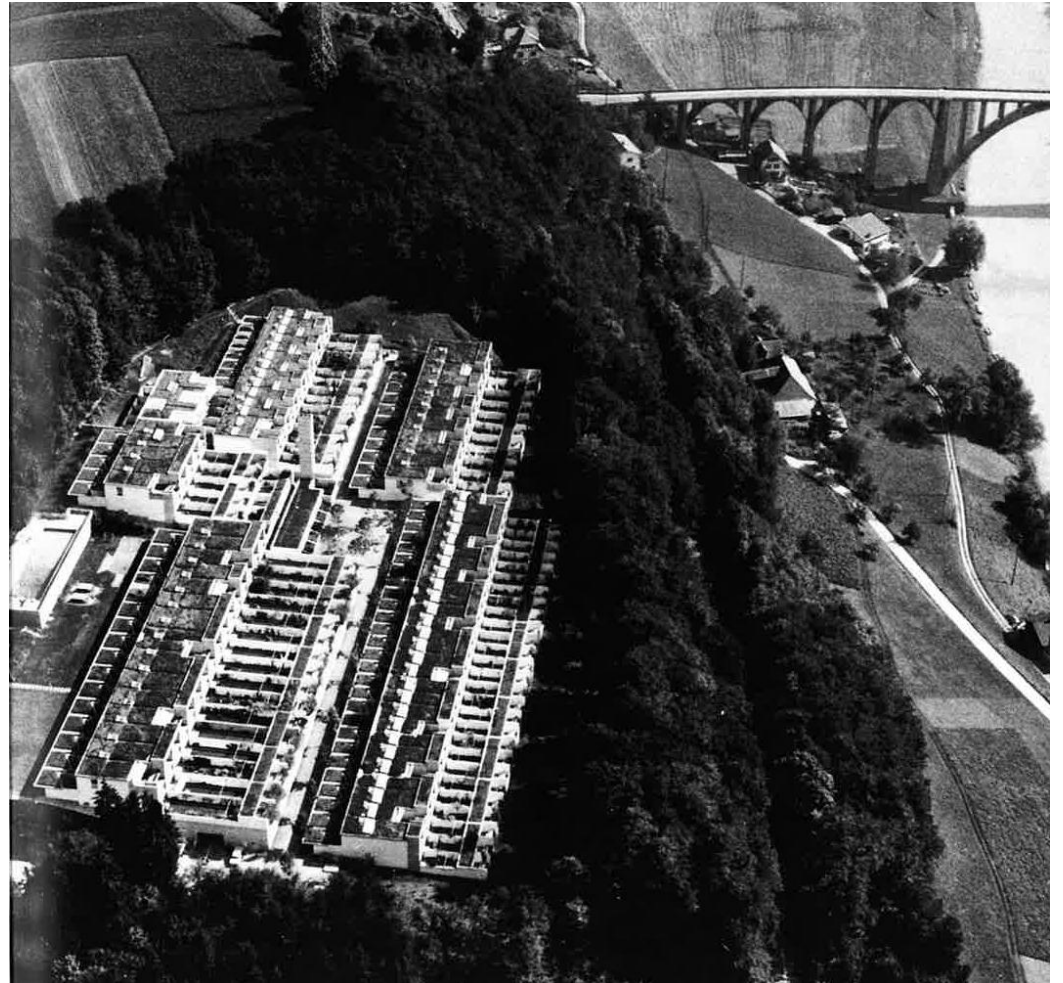
Kollektivhus Stockholm, Konzept: Alva und Gunnar Myrdal, Architektur: Sven Markelius, 1932-1935, Erdgeschoß mit Kindertagesstätte

EG-Grundriss und Foto ca. 1936

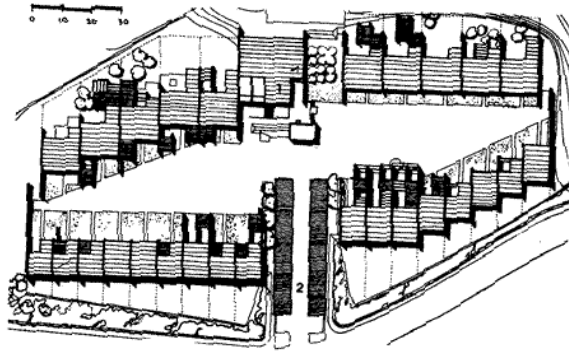


Unité d'habitation in Marseille, Le Corbusier 1947-1952,

Fotos o.D., Graphik mit Tagesablauf eines Kindes: Le Corbusier 1968



Siedlung Halen, Schweiz, Atelier 5 (Erwin Fritz, Samuel Gerber, Rolf Hesterberg, Hans Hostettler, Alfredo Pini), 1955-1962

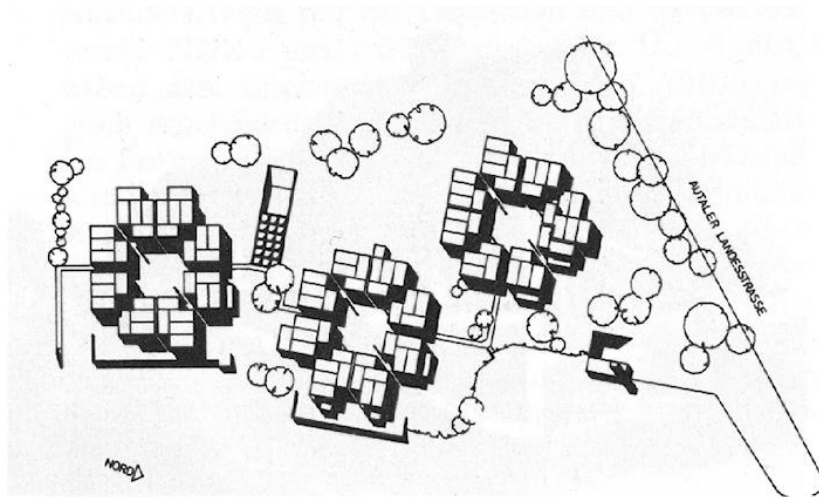
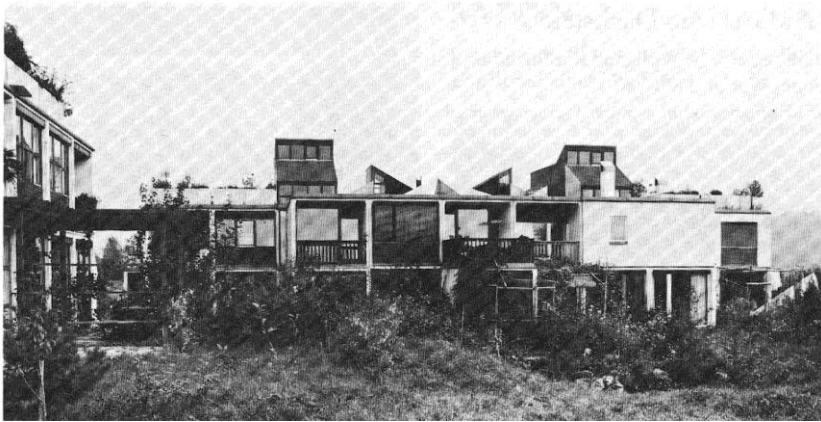


Sættedammen site plan: 1. common house, 2. parking.

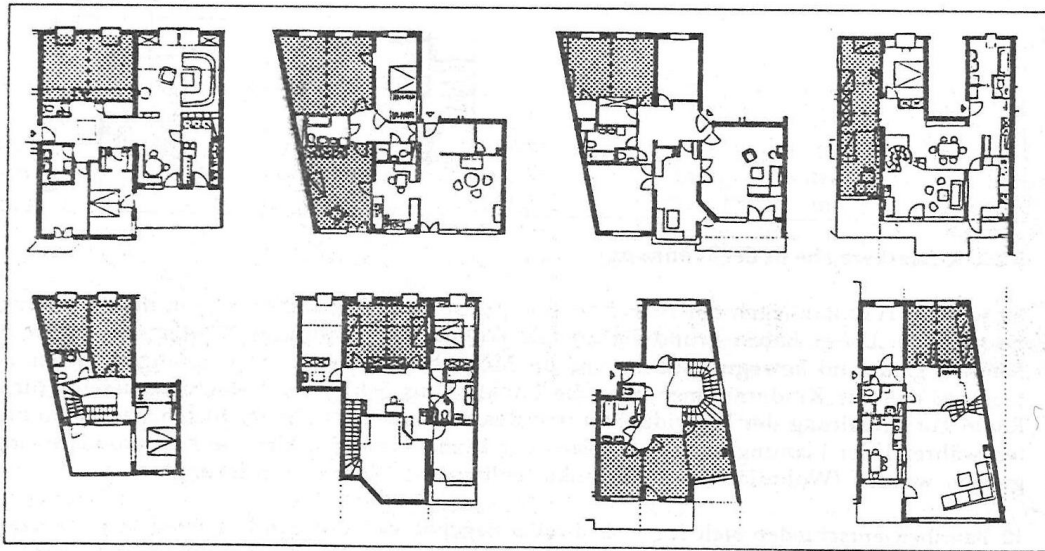


bofællesskabet Sættedammen bei Kopenhagen, 1972 , Architektur: Theo Bjerg und Palle Dyreborg,
Lageplan, Freiraum, Gemeinschaftshaus mit Küche

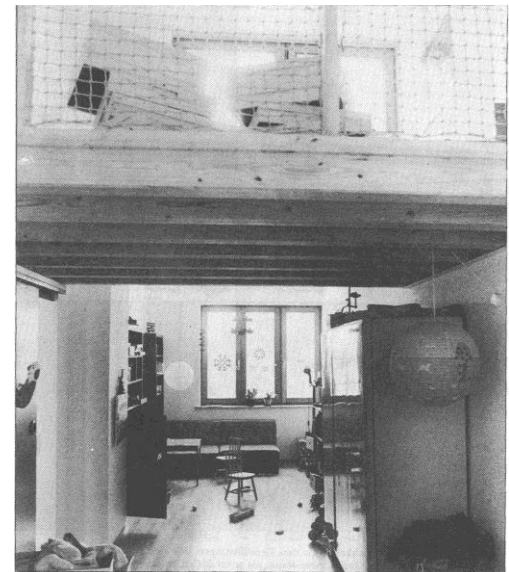
Plan publiziert 1988/1994, Fotos o.D.

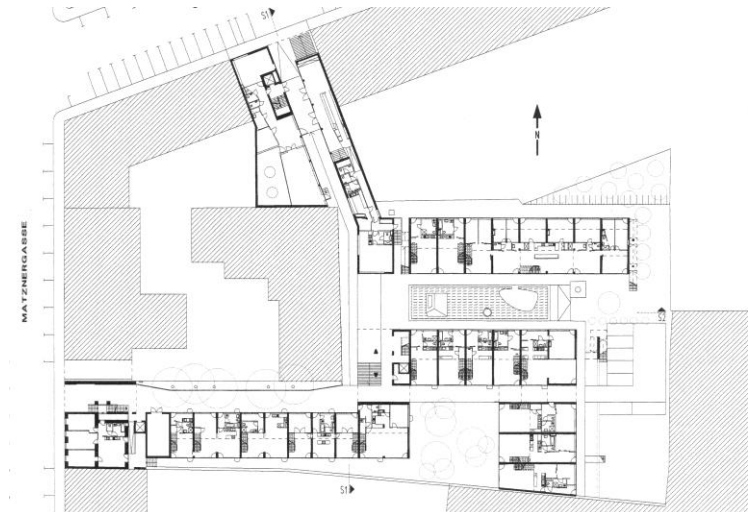


Les Paletuviers , Fritz Matzinger, hier: Graz-Raaba, 1978-1979: Atrium, Wohnumfeld mit Feuchtbiotop

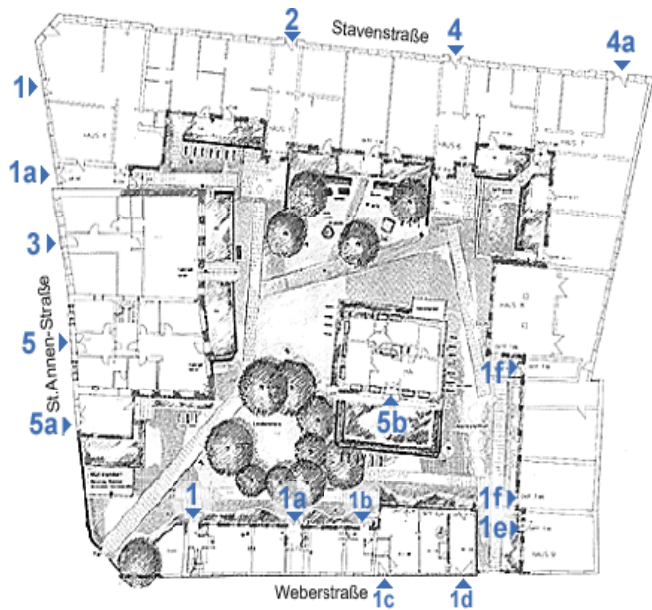


„Wohnen mit Kindern“, Wien 21, Ottokar Uhl 1981-1985, unterteilbare Kinderzimmer, Spielgalerie in einem Kinderzimmer, Garten





Sargfabrik, Wien 14, bkk 2, 1989-1996, Hof, EG-Grundriss, Kindergruppe, Badehaus



Generationenwohnen: Aegidienhof Lübeck, Adaptierung Architekten Meyer Steffens 1999-2001



spielende Kinder in der Stadt

Foto o.D.

„Verlust der Straße“



motorisierter Individualverkehr als Ursache für prekäre Lebensumwelt

www.BilderBox.com, publiziert in: diepresse.com, 13.05.2014



playground rules, Washington DC, 2010



virtuelle Spielräume, Games Convention Leipzig 2006

Wohnen mit Kindern:

1. Definitionen von Kindheit und Jugend
2. Einstellungen zu Kindern und pädagogische Konzepte
3. **räumliche Aspekte:**
 - 3.1. Kinder in privaten Haushalten
 - 3.2. **Kinder in Institutionen**
 - 3.3. **Wohnen und Lernen**

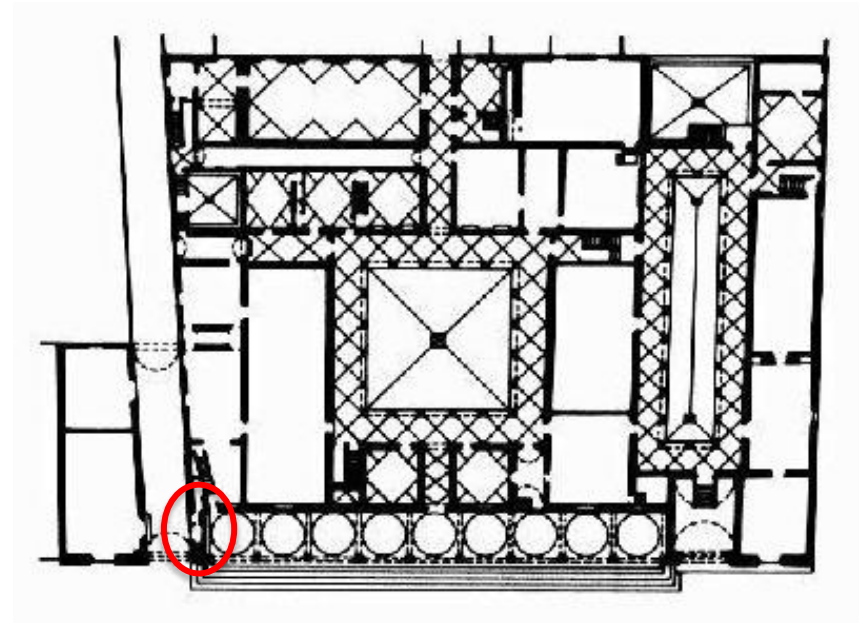


Ospedale Santo Spirito in Sassia, Versorgung von Armen, Kranken und Findelkindern ab 1198: Ruota degli Espositi von außen (erst seit der Schließung vergittert)



Frankreich: „tour d'abandon“: Holzzylinder zur Abgabe von Säuglingen

Drehladen zur anonymen Abgabe von Neugeborenen



Ospedale degli Innocenti in Florenz, Filippo Brunelleschi 1419 – 1427, eröffnet 1445, , Kinder-Tondi: Andrea della Robbia 1487
Drehlade „la ruota“ bis 1875 in Betrieb

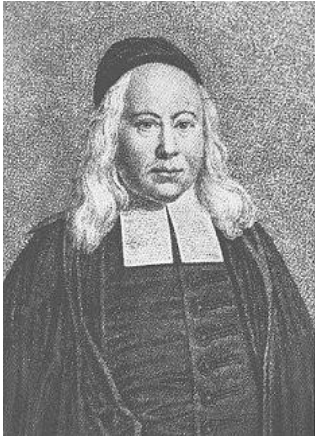


Gebärklinik im Landeskrankenhaus Graz, Auenbruggerplatz 18,
Foto o.D.

moderne Babyklappen



Ludwigshafen, Foto 2008



August Hermann Francke (1663-1727), Gesamtanlage der Francke'schen Stiftung in Halle a. d. Saale mit Waisenhaus, erbaut 1698 – 1701, Kupferstiche 1749

V Vorraum.
A Aufsicht.
Sch Schlafsäle.

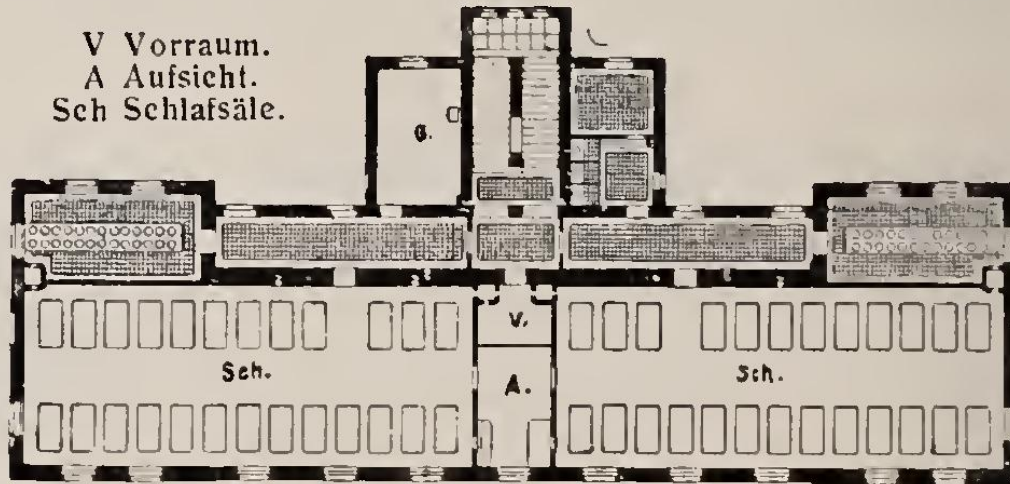


Abb. 386. Waisenhaus für israelitische Mädchen, XIX., Feldgasse.
Zweiter Stock. 1 : 600.

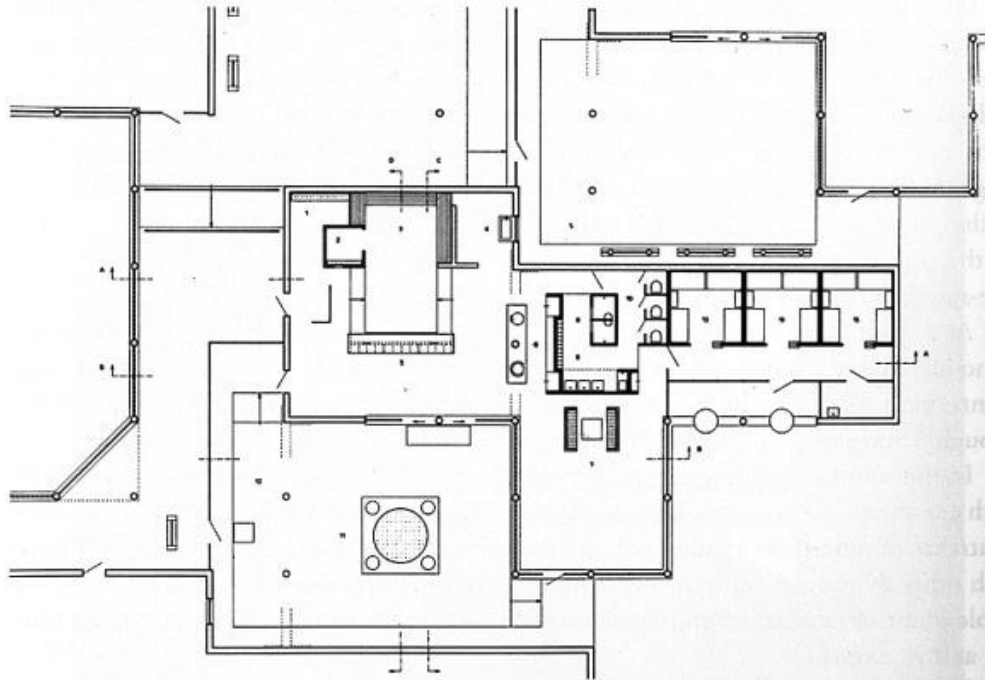


Waisenhaus für israelitische Mädchen in Wien 19, Ruthgasse 21 (früher: Feldgasse), Grundriss 2. Stock, Architekt Max Fleischer, erbaut 1889-1891

Grundriss publiziert 1906, Foto ca. 1998

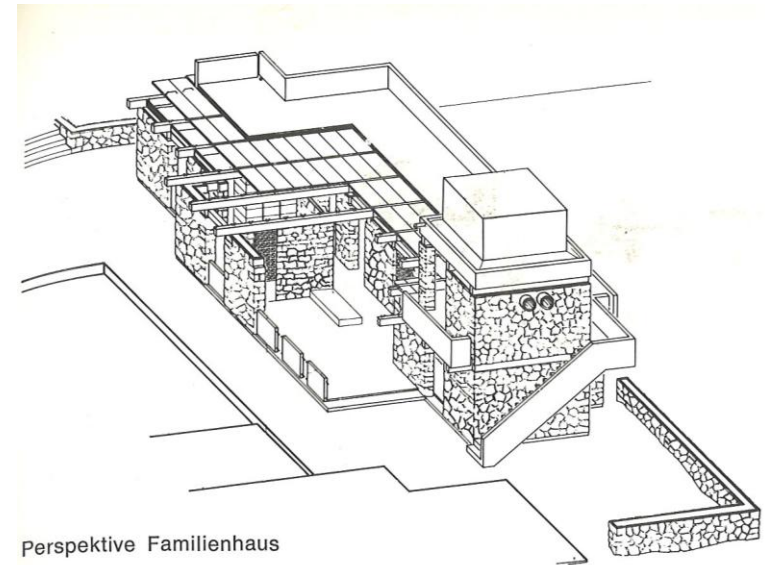
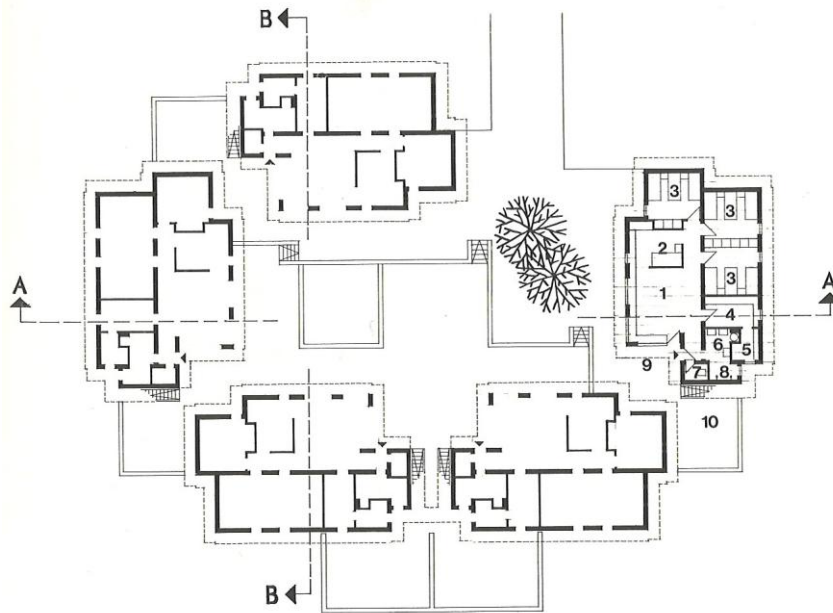


Waisenhaus in Amsterdam, Aldo van Eyck 1955-1960, Einblicke, Gesamt-Grundriss



Waisenhaus in Amsterdam, Aldo van Eyck 1955-1960, Einblicke, Grundriss einer Wohngruppe, Schnitte

Grundriß Familienhaus 1: 500



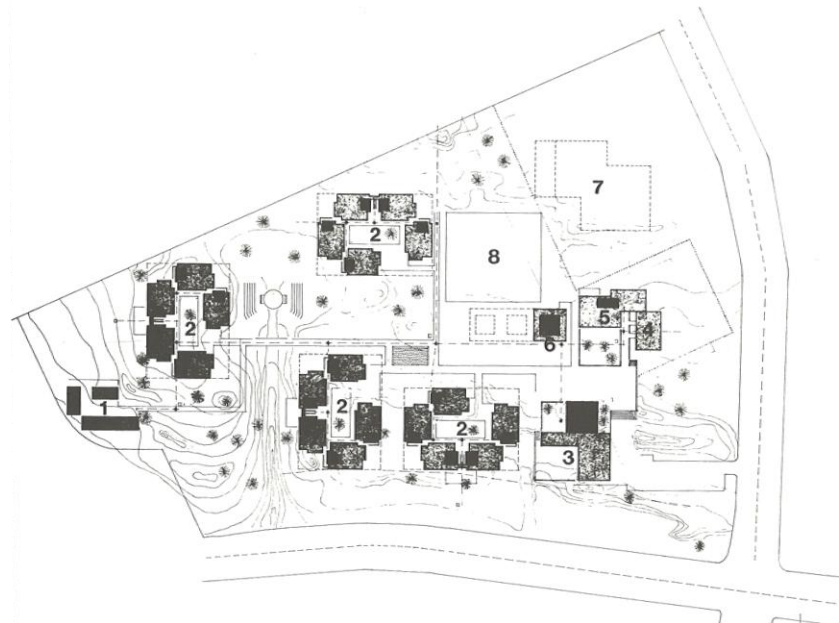
SOS Kinderdorf, Greenfields, New Delhi, Anton Schweighofer, 1965-1969, Baugruppe aus 5 Familienhäusern, Perspektive eines Familienhauses



Entwurf Architekt Anton Schweighofer, Wien; 1970
Funktion Betreuung und Erziehung von Sozialwaisen
Konzept Je neun Kinder bilden mit einer Erzieherin (Mutter) eine Familie, jede Familie bewohnt ein ebenerdiges Haus und je fünf Häuser bilden eine Baugruppe. Die Erzieherwohnungen und die Wohnungen für Hilfspersonal liegen abgesondert an gegenüberliegenden Seiten des Dorfes

Lageplan

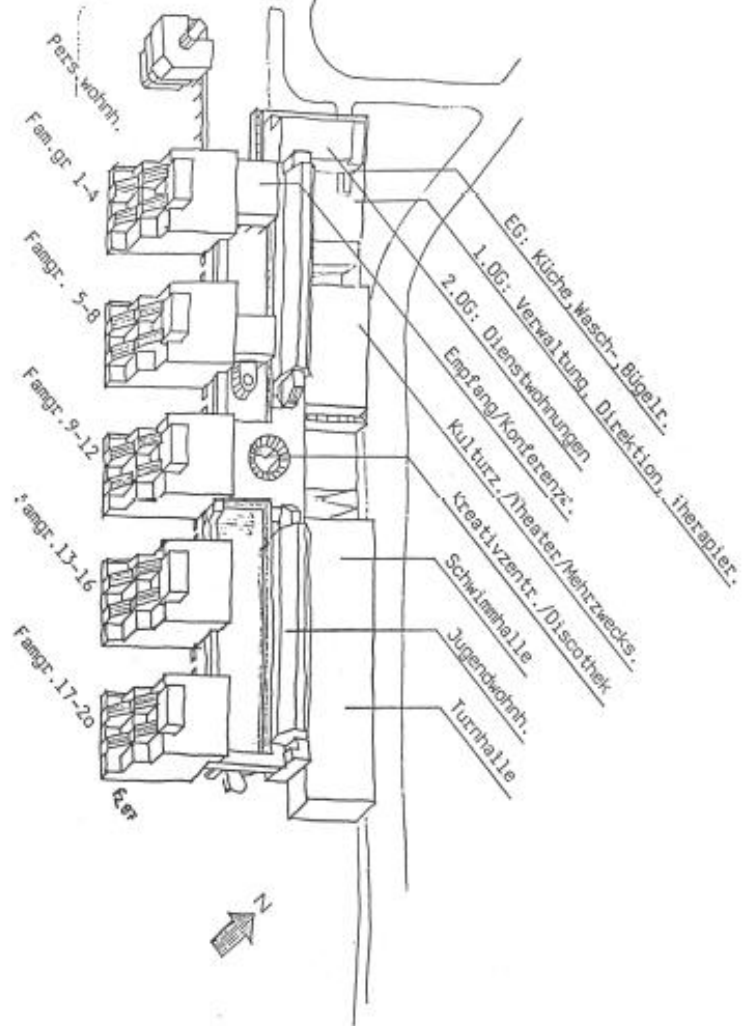
- 1 Personalwohnungen
- 2 Familienhaus
- 3 Gemeinschaftshaus
- 4 Wohnhaus
- 5 Lehrerwohnungen
- 6 Kindergarten
- 7 Schwimmbad
- 8 Sportplatz



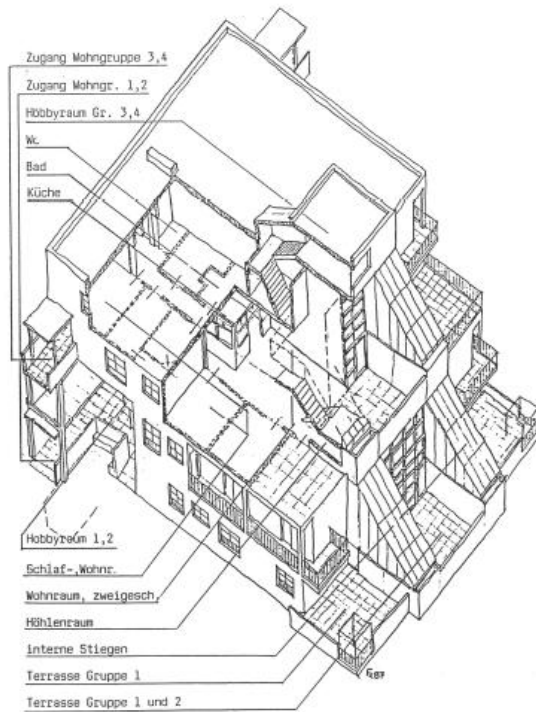
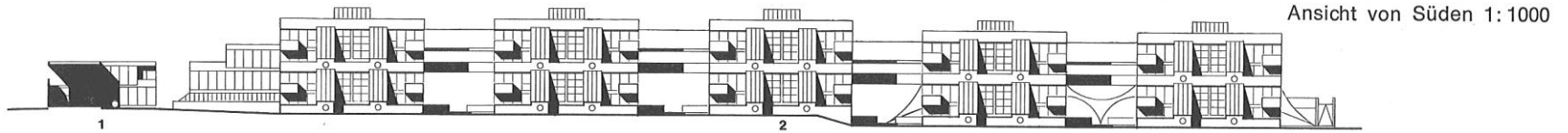
Lageplan 1:2000

SOS Kinderdorf, Greenfields, New Delhi, Anton Schweighofer, 1965-1969

ÜBERBLICK - FUNKTIONELLE
GLIEDERUNG



Stadt des Kindes, Wien 14, Anton Schweighofer, 1969 – 1974,
2002 geschlossen, 2008 zum Teil abgebrochen,
axonometrische Skizze mit funktioneller Gliederung, Foto der
Spielstraße



Stadt des Kindes, Wien 14, Anton Schweighofer, 1969 – 1974, Familienhäuser: Ansicht, axonometrische Skizze mit Funktionen und Foto



Stadt des Kindes, Wien 14, Anton Schweighofer, 1969 – 1974, Inneres der Familienhäuser



Kinderheim am Wilhelminenberg, 1903-1908 erbaut als Wohnschloss für habsburgische Erzherzöge, von 1927-1934 und von 1946-1977 Kinderheim der Stadt Wien



Kindervilla „JWE 3“, graz, grabenstraße 90 b, Architektur: jasmin leb-idris, Planung und Bau 2006-2008

Lageplan: lebidris architektur, o.D.



Kindervilla „JWE 3“, graz, grabenstraße 90 b, jasmin leb-idris, Planung und Bau 2006-2008

Fotos: Karin Lernbeiß



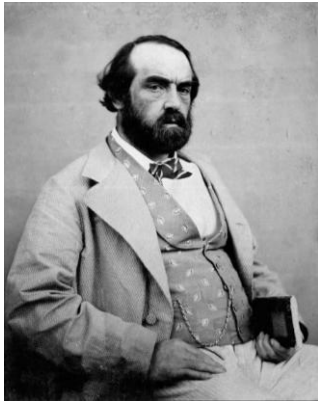
„Welcome“ – Quartier der Caritas für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Graz, Hilmteichstraße

Wohnen mit Kindern:

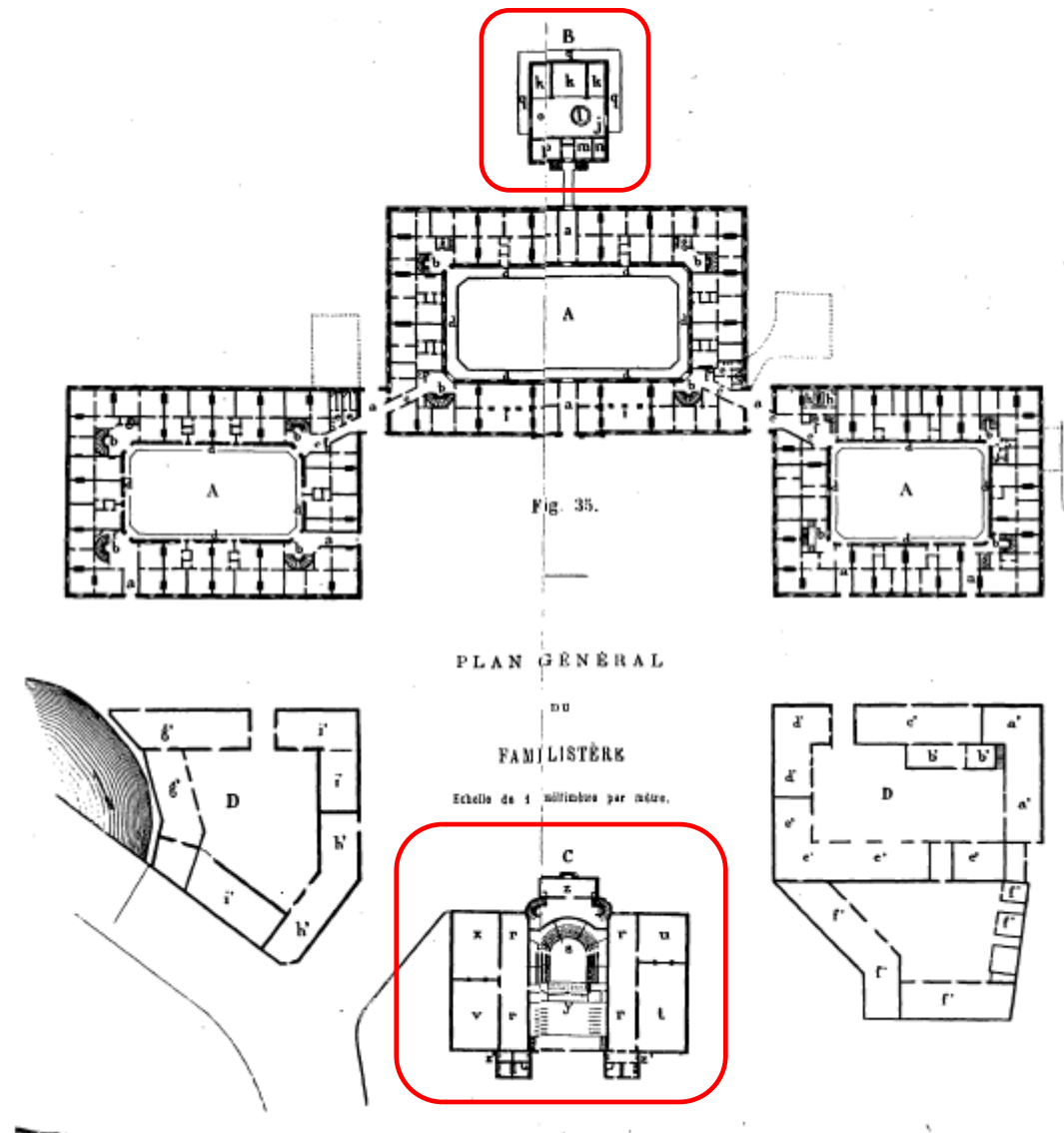
1. Definitionen von Kindheit und Jugend
2. Einstellungen zu Kindern und pädagogische Konzepte
3. **räumliche Aspekte:**
 - 3.1. Kinder in privaten Haushalten
 - 3.2. Kinder in Institutionen
 - 3.3. **Wohnen und Lernen**



Friedrich Wilhelm August Fröbel (1782 – 1852): Entwicklung des „Kindergartens“ ab 1840, Gemälde von Johann Sperl um 1885

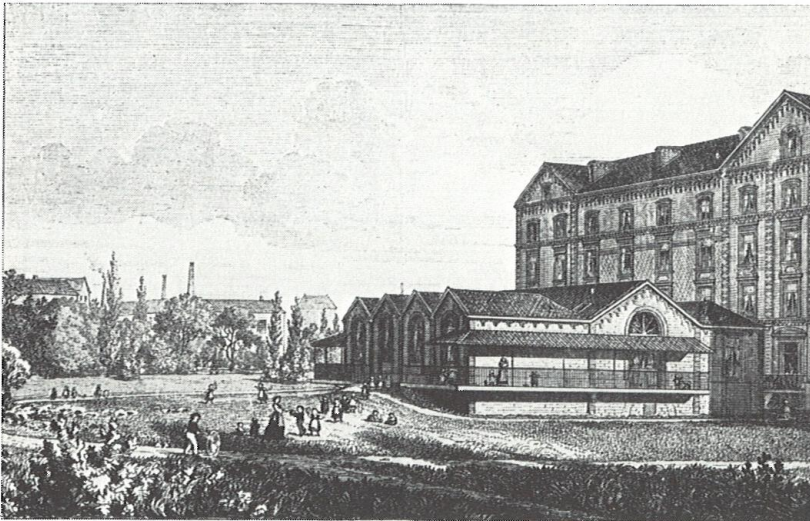
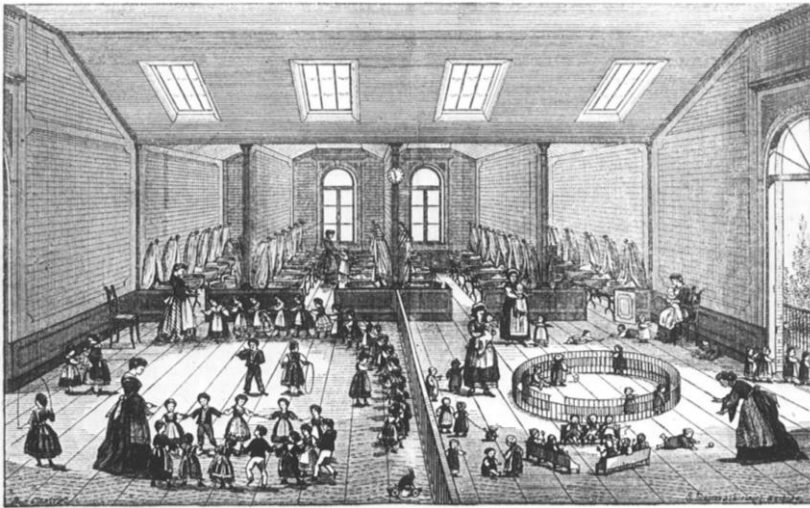


Jean Baptiste André Godin
(1817 – 1888): Anlagen in
Guise, Nordfrankreich



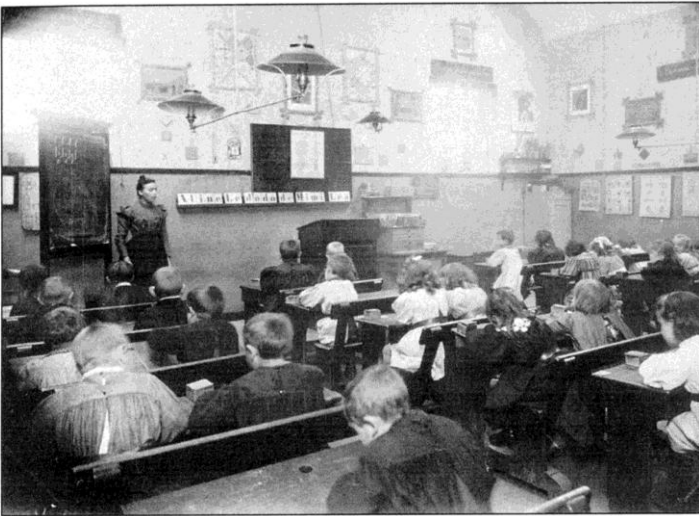
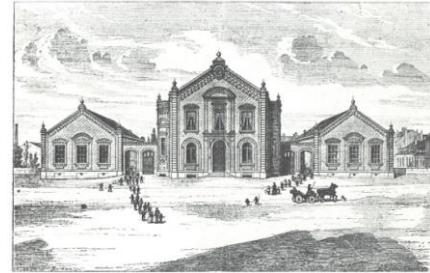
Lageplan des Familistère in
Guise, publiziert 1871

Godin, Jean Baptiste André: Solutions
Sociales, Paris 1871, Fig. 35



Gebäude für kleinere Kinder mit „Nourricerie“ und „Pouponnat“ : erbaut 1862,

Graphiken publiziert 1871, Fotos o.D.

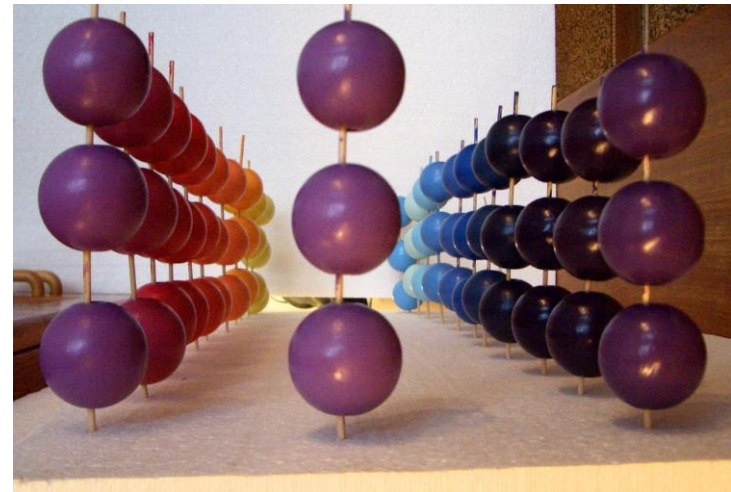


Gebäudegruppe mit Schulen und Theater (Mitte): erbaut 1869, Außenansicht, Schulklasse und Gymnastik von Jungen und Mädchen im überdachten Schulhof

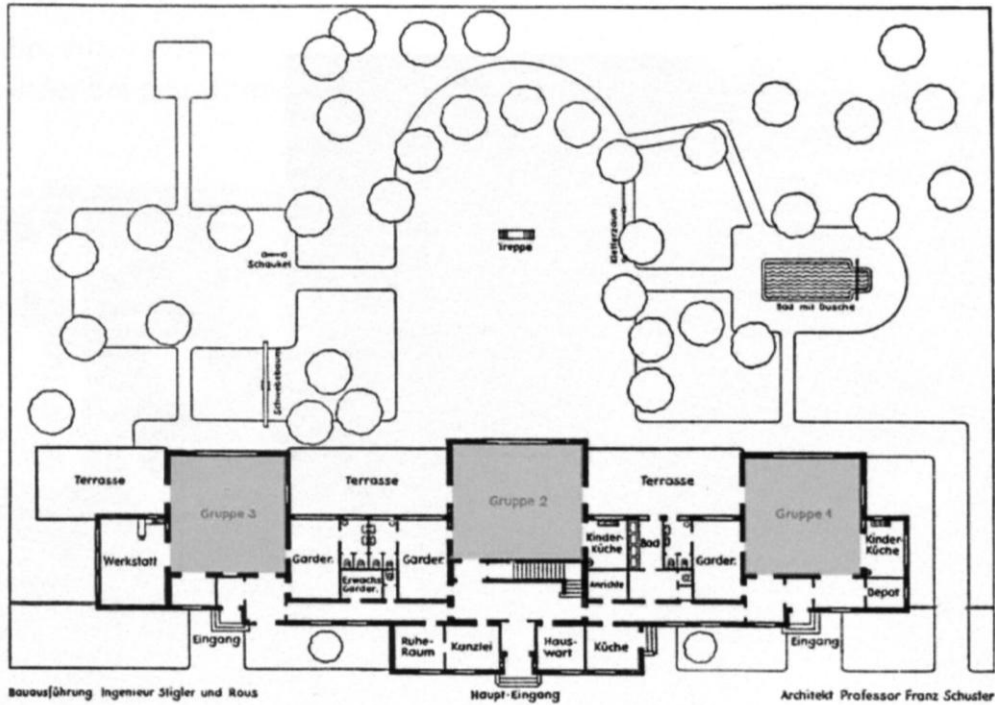
Graphik publiziert 1871, Fotos 1899



Maria Montessori (1870 - 1952)

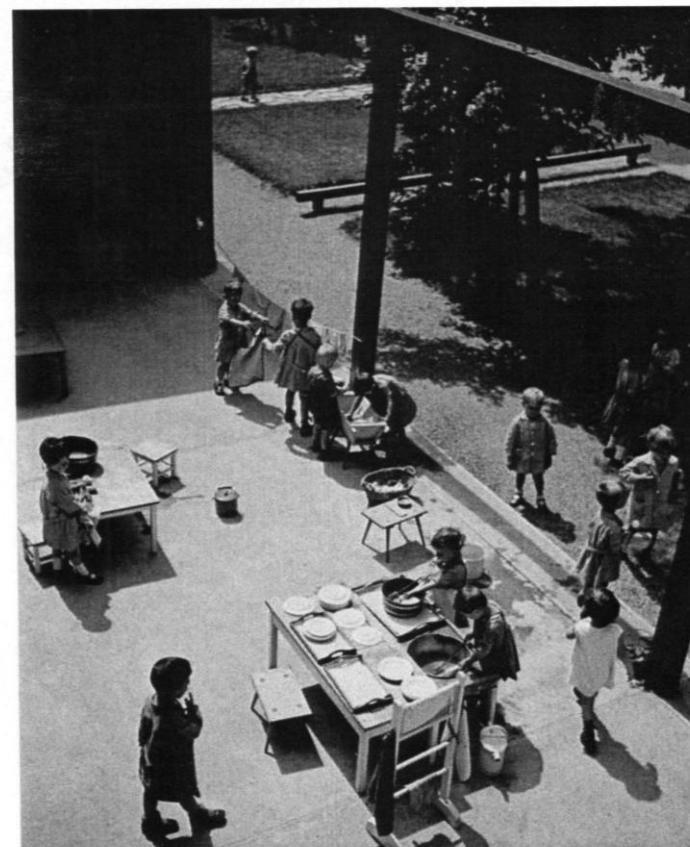
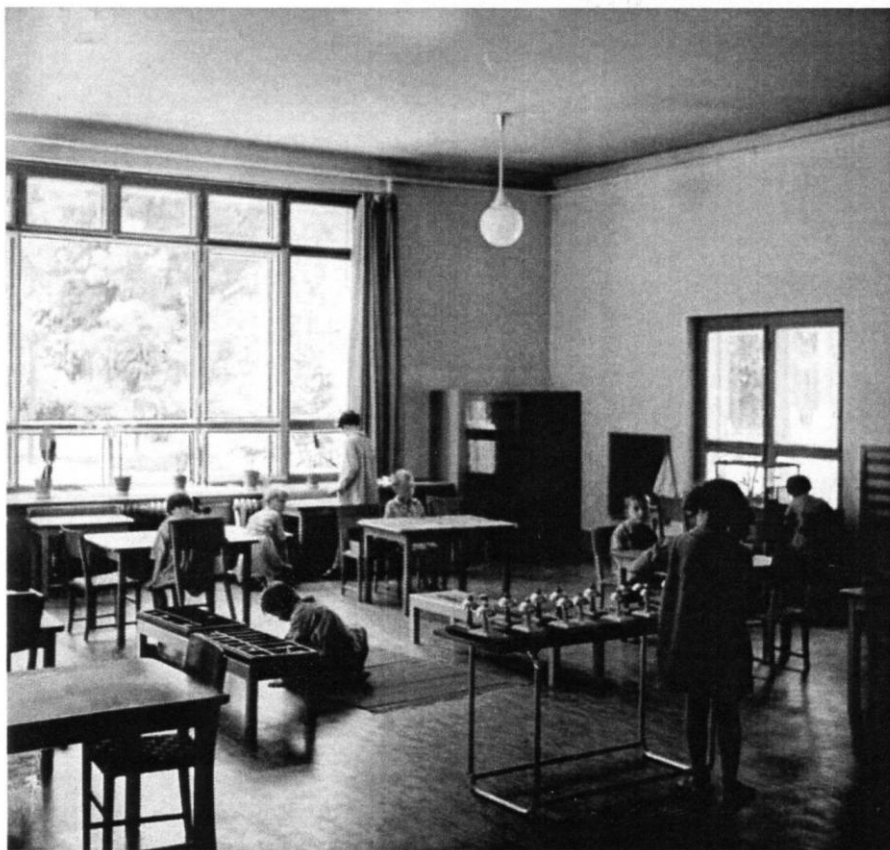


Montessori-Materialien: Rechnen (Perlenketten), Geometrie (Nagelbrett), Zeitverständnis (Kugeln)



Montessori-Kindergarten „Haus der Kinder“ in Wien 1, Rudolfplatz, Architektur: Franz Schuster, Planung und Bau 1927 – 1930: Erdgeschoß-GR, Straßenfassade

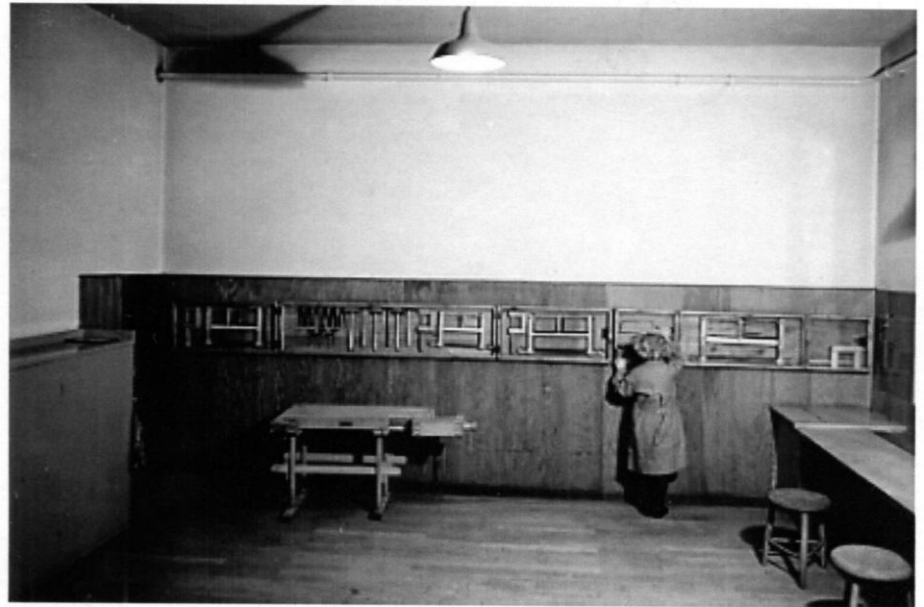
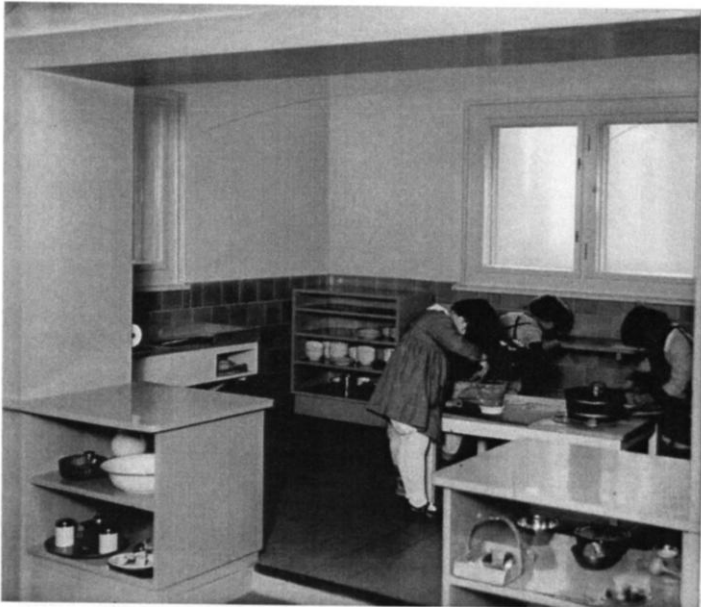
Planbearbeitung: Brigitte Ott 2008



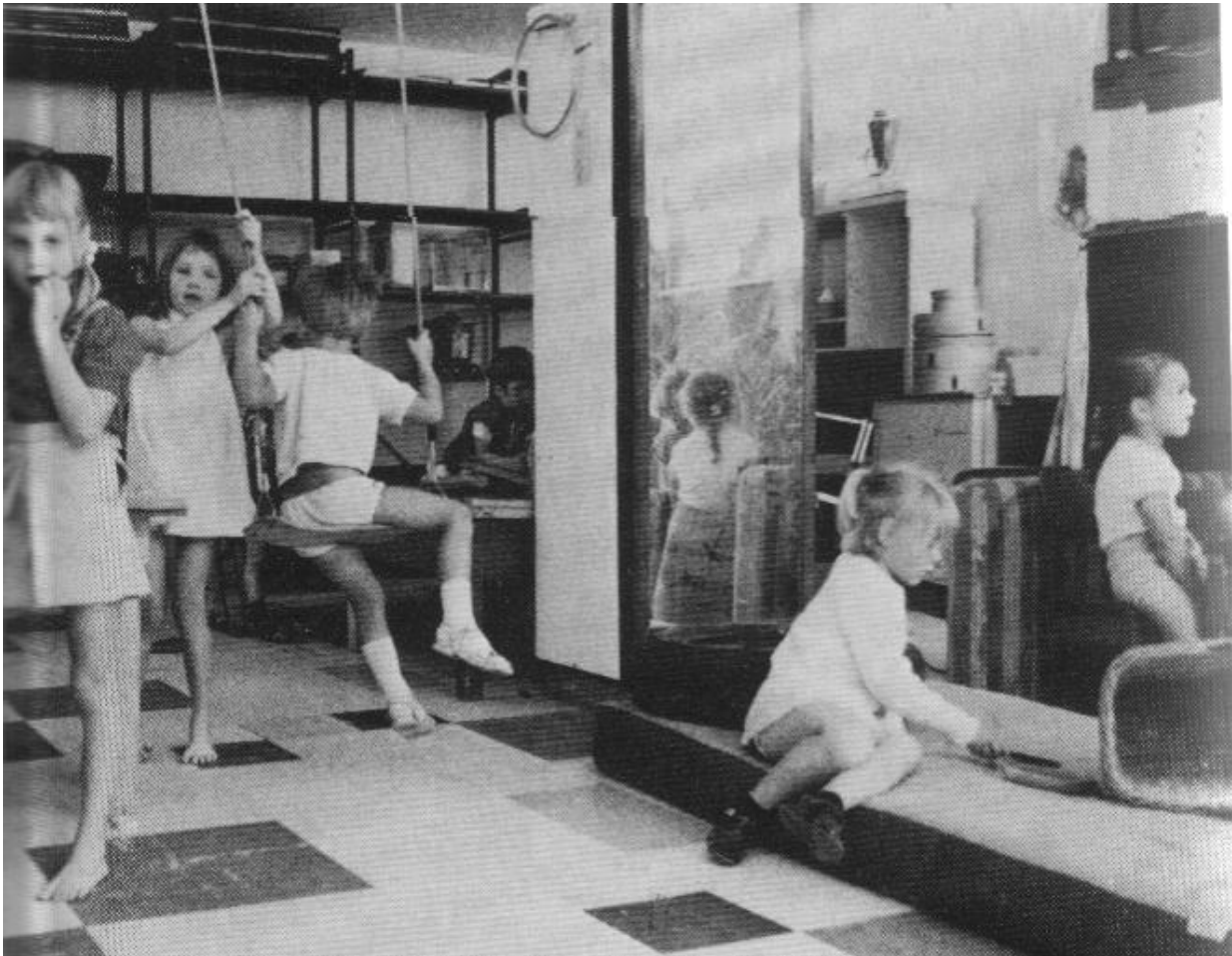
Montessori-Kindergarten „Haus der Kinder“ in Wien 1, Rudolfplatz, Architektur: Franz Schuster, Planung und Bau 1927 – 1930:
Gruppenraum, Terrasse



Montessori-Kindergarten „Haus der Kinder“ in Wien 1, Rudolfplatz, Architektur: Franz Schuster, Planung und Bau 1927 – 1930:
Planschbecken, Gartenarbeit



Montessori-Kindergarten „Haus der Kinder“ in Wien 1, Rudolfplatz, Architektur: Franz Schuster, Planung und Bau 1927 – 1930:
Kinderküche, Werkstätte

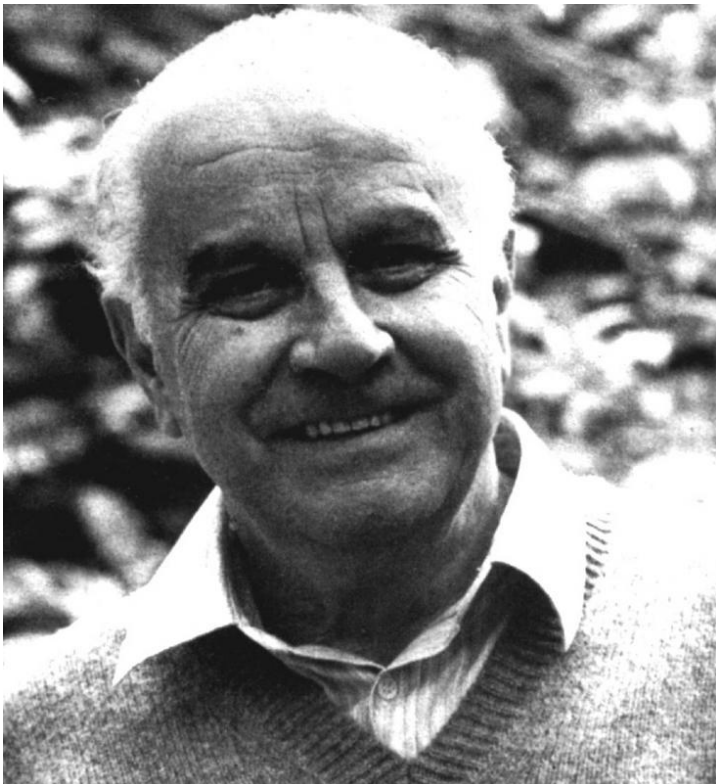


Kinderladen in Berlin-Neukölln, gegründet 1968



Monika Seifert (1932 – 2002):
„antiautoritäre Erziehung“

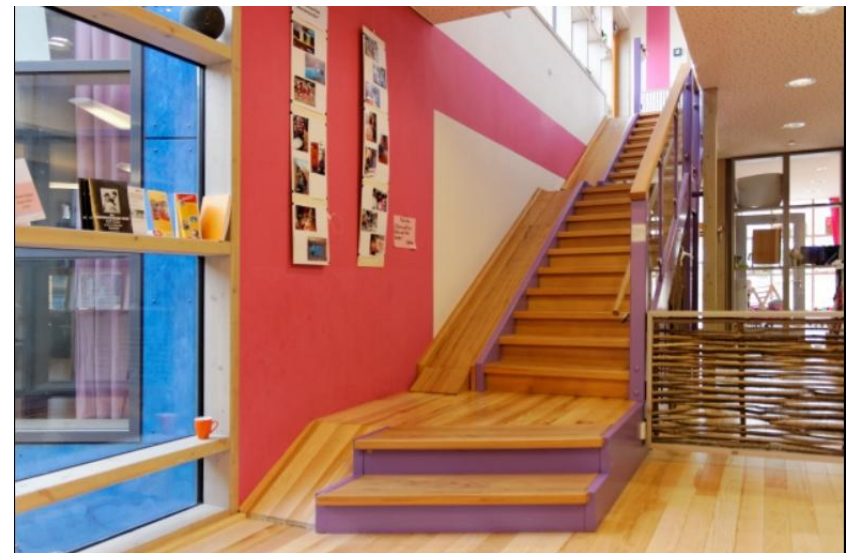
Foto-Quelle: Barbara Fahle, o. D.



Loris Malaguzzi (1920 – 1994):
zentrale Figur der „Reggio-Pädagogik“, Foto o.D.



„sprechende Wand“: Kita in Dresden
Foto: Wally Hund, publiziert 2011



Kindertageskrippe nach Prinzipien der Reggio-Pädagogik, Kiel-Neumeimersdorf, Björn C. Siemsen, Bau: 2009

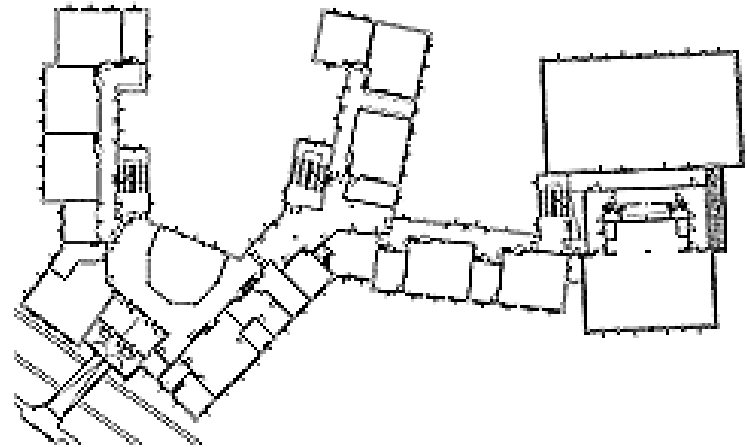
Fotos o. D.



Kindergarten Pachern in Hart bei Graz, Konrad Frey 1997



Wohnen in der Ganztagschule: Schülerhorte in der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik, Plakat 1959



Wohnen in der Ganztagschule: Rosa-Jochmann-Schule in Wien 11, Hermann Czech 1991-1994



Bildungscampus Sonnwendviertel, Wien 10, Architektur: PPAG, Planung und Bau 2011-2014
Grundriss EG



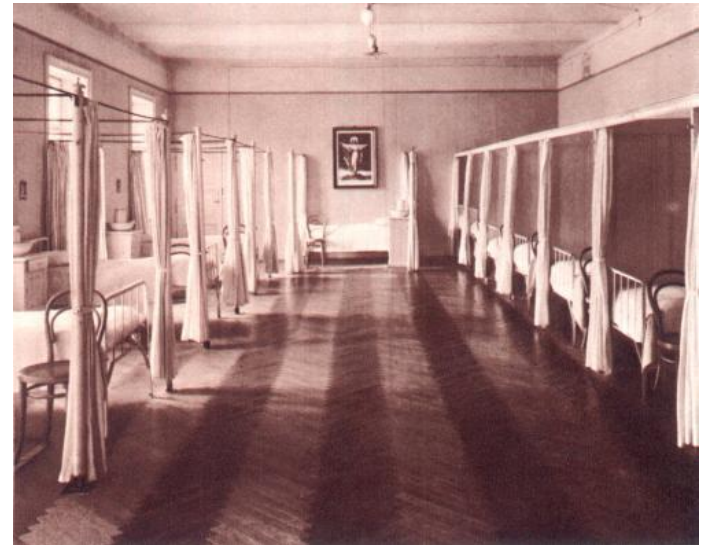
Bildungscampus Sonnwendviertel, Wien 10, Architektur: PPAG, Planung und Bau 2011-2014
Gesamtansicht, angegliederte Freiluftklasse

Fotos: Herta Hurnaus



Bildungscampus Sonnwendviertel, Wien 10, Architektur: PPAG, Planung und Bau 2011-2014: Klassenraum, „Marktplatz“ mit umliegenden Klassenräumen

Fotos: Herta Hurnaus

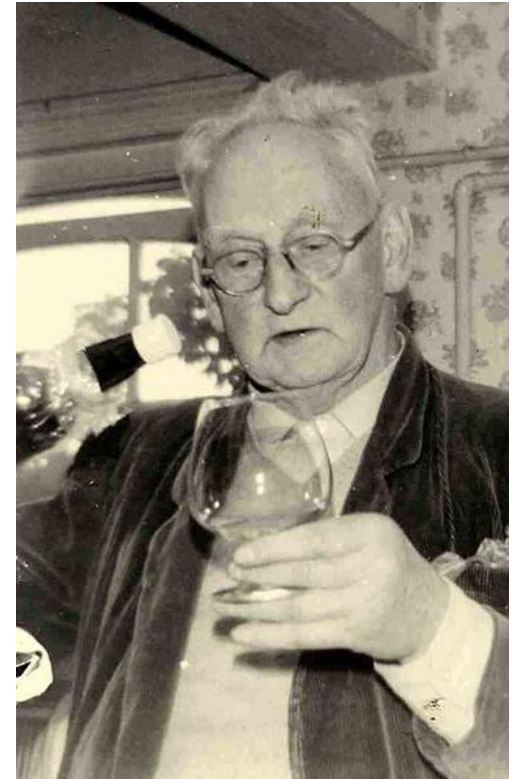


Wohnen im Internat: Internat des Sacre Coeur in Pressbaum bei Wien



Summerhill School: Schulversammlung

Fotos Philipp Klaus u. a. o.D.



Alexander Sutherland Neill (1883 – 1973)

Begründer von Summerhill

Foto o. D.



Internat mit self government: Summerhill School, Leiston in Suffolk, England, Schule gegründet 1921/1922 in Deutschland von Alexander Sutherland Neill: Haupthaus

Fotos: Philipp Klaus u. a.



Summerhill School: Klassengebäude „class 2“ im Park

Fotos Philipp Klaus u.a.



gemeinsames Kochen von „class 1“



Summerhill School: Science & Music studio, Swimmingpool

Fotos o.D.



Video: Was ist Montessori?, Cinematograph, veröffentlicht auf youtube am 27.09.2015, https://www.youtube.com/watch?v=QZ8_RCzy6e4